

Vergabestelle  
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock

Wallstr. 2  
18055 Rostock  
Deutschland  
Tel.:

Fax.:

#### Vergabeart

- offenes Verfahren  
 nicht offenes Verfahren  
 Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb  
 Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb  
 Wettbewerblicher Dialog  
 Innovationspartnerschaft

#### Ablauf der Angebotsfrist

Datum **23.11.2020** | Uhrzeit **23:59**

Bindefrist endet am **22.01.2021**

### Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer

Maßnahme

**29999-X1-0001**

**Bewirtschaftungs-Verträge OM 1**

#### Sonstige Verträge

Vergabenummer

Leistung

**20E0164R**

**Grün- und Außenanlagenpflege Rostock**

#### Anlagen

##### A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- 632EU Bewerbungsbedingungen EU (Ausgabe 2017)  
 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote  
 227 Zuschlagskriterien  
 Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Rostock

- 

##### B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen  
 634 Besondere Vertragsbedingungen  
 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)  
 241 Abfall  
 244 Datenverarbeitung  
 Mustervertrag Pflege der Grün- und Außenanlagen mit deren Anlagen

- 



**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**

- 633 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- 124LD Eigenerklärung zur Eignung
- Anlage 4 vom Los 1 bis 4 Kalkulation Stundenverrechnungssatz
- Eintragung in das Berufsregister
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG, Gültigkeit mind. / oder nicht älter als bis zum Eröffnungstermin

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:**

- 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- 
- 
- 
- 

**1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**

Land Mecklenburg-Vorpommern

vertreten durch das Finanzministerium

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Rostock

Wallstraße 2, 18055 Rostock

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
- in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle **Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern**

**Abteilung IV, Referat 450 (Zentrale Vergabestelle)**

Fax

Straße **Schloßstraße 9-11**

E-Mail

PLZ/Ort **19053 Schwerin**

**3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)**

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe Auftragsbekanntmachung
- Erklärung zum Datenschutz
- Anlage 3 Eignung Winterdienst (Nachweis Berufsqualifikation, Mitarbeiterstruktur, Ausstattung)
- 
- 
-

**3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

- siehe Auftragsbekanntmachung
- 
- 
- 
- 

**3.3 Entfällt****4 Losweise Vergabe**

- nein
- ja, Angebote sind möglich für
  - alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
  - eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
  - nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann  
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung  
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

**5 Nebenangebote**

- 5.1  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.
- 5.2  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
  - für die gesamte Leistung
  - nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- 
- 

**6 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis  
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.  
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien  
Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.  
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.  
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

## 7 Zugelassene Angebotsabgabe

- Elektronisch  
 in Textform  mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.  
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.
- Schriftlich  
Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:
- siehe Briefkopf  
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer: <b>29999-X1-0001</b>	Maßnahme: <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b>
Vergabenummer: <b>20E0164R</b>	Leistung: <b>Grün- und Außenanlagenpflege Rostock</b>

”  
zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

## 8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

**Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern**  
**Geschäftsstelle der Vergabekammern**  
**Johannes-Stelling-Straße 14**                      **19053 Schwerin**

## 9 weitergehende Informationen zu den Liegenschaften finden Sie in der Anlage 2 Objektinformation

## Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der Vergabeverordnung (VgV).

### 1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeite n oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

### 2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bieter n, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

### 3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbst gefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

### 4 Nebenangebote

4.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

## 5 Bietergemeinschaften

5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

5.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeförderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

## 6 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der Verpflichtungserklärung abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

## 7 Eignung

Unternehmen haben als Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder** die in der Auftragsbekanntmachung oder der Aufforderung zur Interessensbestätigung angegebenen Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und sonstige Nachweise)
- **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufigen Nachweis

vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 6 sind auf gesondertes Verlangen die Unterlagen/die EEE auch für diese abzugeben.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

Baumaßnahme	Vergabenummer
<b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b> <b>Sonstige Verträge</b>	<b>20E0164R</b>
Leistung	
<b>Grün- und Außenanlagenpflege Rostock</b>	

## Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe

### Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

#### 1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind

##### 1.1 Formblätter

- Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- 224 - Angebot Lohnleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
- 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
- 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Erklärung und Vereinbarung §§ 9, 10 VgG M-V
- 

##### 1.2. Unternehmensbezogene Unterlagen

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig / oder nicht älter als bis zum Eröffnungstermin
- Eintragung Berufsregister (z.B. Gewerbeanmeldung, HR-Auszug, Eintrag in der Handwerksrolle oder bei der IHK)
- 125 – Sicherheitsauskunft und Verzichtserklärung Bieter

##### 1.3. leistungsbezogene Unterlagen

- Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- Produktangaben in folgenden Positionen:

##### 1.4. sonstige Unterlagen

- Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise
- 
-

**2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind****2.1 Formblätter**

- 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- 223 - Aufgliederung der Einheitspreise
- 
- 

**2.2 Unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)**

- 444 – Referenzbescheinigung, mind.                    max.                    Referenzen der letzten                    Jahre (vom AG bestätigt)
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- 
- 

**2.3 leistungsbezogene Unterlagen**

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
- 
- 

**2.4 sonstige Unterlagen**

- Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
- 
-



Vergabenummer	20E0164R
---------------	----------

Maßnahme

**Bewirtschaftungs-Verträge OM 1****Sonstige Verträge**

Leistung

**Grün- und Außenanlagenpflege Rostock****BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN**

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

**1 Überwachung der Anlieferung**

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur

mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

**2 Anlieferungs- oder Annahmestelle**

Ort \_\_\_\_\_

Gebäude \_\_\_\_\_

Raum \_\_\_\_\_

**3 Ausführungsfristen**

Anlieferung \_\_\_\_\_

Ende der Ausführung \_\_\_\_\_

folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

**4 Vertragsstrafen (§ 11)**

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

4.1 bei Überschreitung der unter 3. genannten Fristen

 für jede vollendete Woche \_\_\_\_\_ Prozent für jeden Werktag \_\_\_\_\_ Prozent

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt \_\_\_\_\_ Prozent der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

4.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

**5 Rechnungen (§ 15)**

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

\_\_\_\_\_ -fach und zugleich

bei \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ -fach einzureichen.

**6 Sicherheitsleistung (§ 18)**

## 6.1 Stellung der Sicherheit

Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag ist in Höhe von

\_\_\_\_\_ Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, und wenn dies für die sach- und fristgemäße Leistung ausnahmsweise erforderlich erscheint.

Sicherheit kann wahlweise durch Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

## 6.2 Sicherheitsleistung durch Bürgschaft

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „**Vertragserfüllungsbürgschaft**“ des Vergabe- und Vertragshandbuchs für die Baumaßnahmen des Bundes (VHB) zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftsurkunden enthalten folgende Erklärung des Bürgen:

- "Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle."

**7 Zahlungsbedingungen (§ 17)**

Vorauszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

## 8 - frei -

**9 Weitere Besondere Vertragsbedingungen**

## Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

### 1 Art und Umfang der Leistungen (§ 1 VOL/B)

Die vereinbarten Preise enthalten auch die Kosten für Verpackung, Aufladen, Beförderung bis zur Anlieferungs- oder Annahmestelle und Abladen, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.

Der Auftragnehmer hat Packstoffe zurückzunehmen und ggf. auf seine Kosten zu beseitigen. Etwaige Patentgebühren und Lizenzvergütungen sind durch den Preis für die Leistung abgegolten.

### 2 Änderung der Leistung (§ 2 Nummer 3 VOL/B)

2.1 Beansprucht der Auftragnehmer aufgrund von § 2 Nummer 3 eine erhöhte Vergütung, muss er dies dem Auftraggeber unverzüglich - möglichst vor Ausführung der Leistung und möglichst der Höhe nach - schriftlich mitteilen.

2.2 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die durch die Änderung der Leistung bedingten Mehr- oder Minderkosten nachzuweisen.

### 3 Ausführung der Leistung (§ 4 VOL/B)

Der Auftraggeber kann sich über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung unterrichten.

### 4 Güteprüfung (§ 12 Nummer 2 VOL/B)

Verlangt der Auftraggeber eine im Vertrag nicht vereinbarte Güteprüfung, werden dem Auftragnehmer die dadurch entstandenen Kosten erstattet.

### 5 Abnahme (§ 13 VOL/B)

5.1 Die Lieferung oder Leistung wird förmlich abgenommen.

5.2 Die Gefahr geht, wenn nichts anderes vereinbart ist, auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle,
- bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

### 6 Mängelansprüche (§ 14 VOL/B)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme der Leistung.

### 7 Rechnungen (§§ 15 und 17 VOL/B)

7.1 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.

Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.

7.2 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

### 8 Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16 VOL/B)

Der Auftragnehmer hat über Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen arbeitstäglich Listen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen

- das Datum,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen und
- die Gerätekenngößen enthalten.

Rechnungen über Stundenverrechnungssätze müssen entsprechend den Listen aufgegliedert werden. Die Originale der Listen behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

Name und Anschrift des Bieters  
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:  
Datum:  
Tel.:  
Fax:  
e-mail:  
USt.-ID-Nr.:  
HR-Nr.:  
Registergericht  
BlmA-Nummer

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock

Wallstr. 2  
18055 Rostock  
Deutschland

### Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer

Maßnahme

**29999-X1-0001**

**Bewirtschaftungs-Verträge OM 1**

### Sonstige Verträge

Vergabenummer

Leistung

**20E0164R**

**Grün- und Außenanlagenpflege Rostock**

### Anlagen<sup>1</sup>, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
- 
- 

### Anlagen<sup>1</sup>, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124\_LD Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- 
- 

**1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.  
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.**

**2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer**

Los 1	_____	Euro
Los 2	_____	Euro
Los 3	_____	Euro
Los 4	_____	Euro
Los 5	_____	Euro

<sup>1</sup> vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

**3 Anzahl der Nebenangebote**

**Los 1** \_\_\_\_\_ **St.**  
**Los 2** \_\_\_\_\_ **St.**  
**Los 3** \_\_\_\_\_ **St.**  
**Los 4** \_\_\_\_\_ **St.**  
**Los 5** \_\_\_\_\_ **St.**

**4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote**

**Los 1** \_\_\_\_\_ %  
**Los 2** \_\_\_\_\_ %  
**Los 3** \_\_\_\_\_ %  
**Los 4** \_\_\_\_\_ %  
**Los 5** \_\_\_\_\_ %

**5 Bestandteil meines/unsere(s) Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

**6 Ich/Wir erkläre(n), dass**

- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unsere(s) Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unsere(s) Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unsere(s) Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

**Ist**

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
  - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
  - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

**Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren**Maßnahmennummer **29999-X1-0001**Vergabenummer **20E0164R**

Vergabeart

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung         | <input checked="" type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung         | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren       |
| <input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe               | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren        |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog      |

Maßnahme

**Bewirtschaftungs-Verträge OM 1****Sonstige Verträge**

Leistung

**Grün- und Außenanlagenpflege Rostock**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)                                       |  |
| <input type="checkbox"/> Bieter*)   |  |
| <input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) |  |
| <input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)                                |  |
| <input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*)                            |  |

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

*Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind*Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei<sup>1</sup> Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei<sup>1</sup> Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

**Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.***Angaben zu Arbeitskräften*

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

\*) zutreffendes ankreuzen

<sup>1</sup> Soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend.

*Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes*

- Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.
- Ich bin eingetragen bei: \_\_\_\_\_

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

*Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation*

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

*Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt*

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

*Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung*

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen<sup>2</sup> vorlegen.

*Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft*

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)<sup>3</sup>

<sup>2</sup> soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

<sup>3</sup> nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Bieter	Vergabenummer	Datum
	20E0164R	
<b>Maßnahme</b> <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b> <b>Sonstige Verträge</b>		
<b>Leistung</b> Grün- und Außenanlagenpflege Rostock		

### Erklärung Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

#### Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied \_\_\_\_\_  
 UST-ID \_\_\_\_\_

#### Weitere Mitglieder

Mitglied \_\_\_\_\_  
 UST-ID \_\_\_\_\_  
 Mitglied \_\_\_\_\_  
 UST-ID \_\_\_\_\_  
 Mitglied \_\_\_\_\_  
 UST-ID \_\_\_\_\_

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären<sup>1</sup>, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift

<sup>1</sup> Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.



Bieter	Vergabenummer	Datum
	<b>20E0164R</b>	
Baumaßnahme <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b> <b>Sonstige Verträge</b>		
Leistung <b>Grün- und Außenanlagenpflege Rostock</b>		

#### Ergänzung des Angebotsschreibens

#### Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung



Bewerber/Bieter	Vergabenummer	Datum
	20E0164R	
Baumaßnahme <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b> <b>Sonstige Verträge</b>		
Leistung <b>Grün- und Außenanlagenpflege Rostock</b>		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

### Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unsers Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

- Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unsers Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.<sup>1</sup>

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

<sup>1</sup> Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	<b>20E0164R</b>	
Maßnahme <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b> <b>Sonstige Verträge</b>		
Leistung <b>Grün- und Außenanlagenpflege Rostock</b>		

Name des Bieters	
------------------	--

### 3. VgV/UVgO – Angaben zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit

#### 3.1 Angaben zur Berufsqualifikation des Projekt- und Objektleiters

Fügen Sie bitte für jeden der eingesetzten Mitarbeiter ein DIN-A4-Blatt (nicht mehr) bei, aus der die spezielle Qualifikation und Berufspraxis hervorgeht.

	Projektleiter	Objektleiter
Name		
Ausbildung/Titel		
Besondere Zusatzqualifikation		
Kalkulierte Mindestpräsenz in den Objekten		

### 3.2 Angaben über die Mitarbeiterstruktur und Vertretungsregeln

Mitarbeiterstruktur und –anzahl der bearbeitenden Niederlassung:

Geschäftsführung	Niederlassungsleiter	Objektleiter	Berufsabschluss Garten-/Landschaftsbau	Auszubildende/r	Gesamt

Mitarbeiterstruktur und –anzahl des gesamten Unternehmens:

Geschäftsführung	Niederlassungsleiter	Objektleiter	Berufsabschluss Garten-/Landschaftsbau	Auszubildende/r	Gesamt

Erklärung über: a) wie viele und welche weiteren Mitarbeiter, mit welcher Qualifikation über den Zeitraum der geforderten Dienstleistungserbringung sonst noch eingesetzt werden sollen	
Erklärung über b) allgemeine Erklärung über die Handhabung einer Vertretungsregelung	

### 3.3 Erläuterung der Ausstattung, Geräte, technische Ausstattung

Bitte geben Sie die Ihnen zur Verfügung stehenden Gerätetypen und -anzahl an:

Gerät Anzahl Typ	
Gerät Anzahl Typ	
Gerät Anzahl Typ	
Gerät Anzahl Typ	

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Allgemeine Bestimmungen und Leistungen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die zu erbringenden Leistungen fachgerecht und mit der Verkehrsüblichen Sorgfalt auszuführen. Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Leistungen sind selbstständig zu erbringen.

Soweit der allgemeine Leistungsumfang des Auftragnehmers eine Mehrleistung gegenüber dem festgelegten Umfang vorsieht, gilt der allgemeine Leistungsumfang. Mehrkosten entstehen dadurch nicht. Zum allgemeinen Leistungsumfang des Auftragnehmers gehört die Absicherung der Teilnahme seines Personals an Arbeitsbesprechungen und Einweisungen die vom Auftraggeber nach vorheriger terminlicher Abstimmung durchgeführt werden.

Leistungsorte sind die in der Anlage 1 dargestellten Liegenschaften.

Nutzung von Einrichtungen, Material und Energie des Auftraggebers

Dem Auftragnehmer werden keine Abstellräume für Maschinen, Werkzeuge und Geräte zur Verfügung gestellt. Er übernimmt keine Haftung für Schäden und Verluste an vom Auftragnehmer oder seinen Arbeitskräften eingebrachten Sachen. Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber von derartigen Ansprüchen freizuhalten. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Auftraggebers oder seiner Erfüllungsgehilfen.

Das zur Durchführung der Arbeiten notwendige Wasser und die elektrische Energie werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Es ist auf sparsamen Verbrauch zu achten. Der Anschluss von Maschinen und Geräten des Auftragnehmers, die nicht der unmittelbaren Vertragserfüllung dienen, bedarf der Zustimmung des Auftraggebers.

Verfahren, Maschinen, Geräte und Verbrauchsmaterialien Die Ausführung der Arbeiten erfolgt zum Teil in Handarbeit, zum Teil maschinell. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Maschinen, Geräte sowie Reinigungsmittel für die Arbeiten mitzubringen und vorzuhalten. Ebenso hat der AN dafür zu sorgen, dass seinen Mitarbeitern die für die Ausführung der Arbeiten erforderliche Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt wird. Die Maschinen müssen mit dem CE-Zeichen oder vergleichbaren Zertifikaten (z.B. VDE/GS-Zeichen) versehen sein. Die einzusetzenden Geräte müssen modernen, technischen Standard entsprechen.

Der gezielte Einsatz von biologischen Unkrautvernichtungsmitteln ist unter strenger Beachtung der Umweltschutzbestimmungen und Anwendungshinweise des Herstellers auf das unumgänglich notwendige Maß zu beschränken. Die Anwendung von chemischen Pflanzenbehandlungsmitteln (Herbiziden) ist wegen der unerwünschten Nebenwirkungen für sämtliche in diesem Leistungsverzeichnis genannten landschaftsgärtnerischen Pflegearbeiten untersagt. Bei Nichteinhaltung behält sich der AG vor, den Auftrag aufzukündigen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die zum Einsatz kommenden Mittel zu benennen (Vorlage der Sicherheitsdatenblätter) und auf Aufforderung zusätzlich eine Inhaltsstoffangabe abzugeben. Er verpflichtet sich zur unentgeltlichen Abgabe von Proben der von ihm verwandten Mittel zwecks Prüfung durch eine vom Auftraggeber zu bestimmende Stelle. Der Auftragnehmer trägt die Kosten der Prüfung, wenn diese ergibt, dass die von ihm verwendeten Mittel nicht den Vertragsbestimmungen entsprechen und/oder auf Grund gesetzlicher Vorschriften verboten sind. Schadensersatzansprüche des Auftraggebers bleiben vorbehalten.

Personal- und Verwaltungsvorschriften

Für die qualifizierte Erbringung der Leistung hat der Auftragnehmer nur Personal einzusetzen, welches für die auszuführende Tätigkeit Kenntnisse und Fertigkeiten besitzt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, nur zuverlässiges und geeignetes Personal zu beschäftigen. Arbeitskräfte, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, sind auf Verlangen des Auftraggebers

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

abzulösen. Der Auftraggeber ist berechtigt, das Personal auf Zuverlässigkeit und Eignung zu prüfen und die Vorlage von polizeilichen Führungszeugnissen zu verlangen.  
 Das vom Auftragnehmer zur Einsetzung geplante Personal ist dem Auftraggeber grundsätzlich zwei Wochen vor, spätestens jedoch mit Aufnahme der Arbeiten schriftlich mitzuteilen, um dem Auftraggeber die Ausübung des Prüfungsrechtes zu ermöglichen.  
 Das eingesetzte Personal müssen immer die gleichen Personen sein. Dieses gilt auch für seine Vertretung. Es sind die vollständigen Personalien anzugeben. Als Personal darf nur der Personenkreis des Auftragnehmers eingesetzt werden, der durch den Auftraggeber im Rahmen der Wahrung des Dienstgeheimnisses besonders verpflichtet und vorher überprüft wurde.  
 Der Auftragnehmer hat durch organisatorische Maßnahmen sicherzustellen, dass durch Personalausfälle infolge Krankheit, Urlaub usw., die Leistungserbringung nicht beeinträchtigt werden. Ausländische Arbeitskräfte dürfen vom Auftragnehmer nur beschäftigt werden, sofern sie gültige Arbeitspapiere besitzen. Mängel und Schäden an Außenanlagen und baulichen Anlagen sind der gebäudeverwaltenden Stelle unverzüglich mitzuteilen. Soweit diese Mängel und Schäden eine Gefährdung von Personen darstellen, darf die Tätigkeit nicht vor Abstellung der festgestellten Beanstandungen ausgeführt werden. Die Haftung des Auftraggebers wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht bleibt unberührt. Die Leistungen sind so durchzuführen, dass der Dienstbetrieb möglichst ungestört bleibt.

Beschäftigung versicherungspflichtiger Arbeitskräfte  
 Der Auftragnehmer verpflichtet sich, zuverlässiges Personal einzusetzen und die jeweils gesetzliche Lohnuntergrenzen sowie sonstige Lohn- und Gehaltsregelungen auf gesetzlicher Basis zu beachten. Auf Verlangen des Auftraggebers hat der Auftragnehmer Abrechnungslisten der beschäftigten Arbeitnehmer vorzulegen, aus denen sich die tarifliche bzw. gesetzesgemäße Zahlung ergibt.

Objektbesichtigung  
 Eine Objektbesichtigung kann vor Angebotsabgabe in Absprache mit dem zuständigen Objektbetreuer (Anlage 1) vorgenommen werden.

01 **Außenanlagenpflege**

Vorbemerkung zur Grün- und Außenanlagenpflege

Das Staatliche Bau- und Liegenschaftsamt Rostock schreibt für die Stadt Rostock die Pflege der Grün- und Außenanlage einschließlich Verkehrsflächen für 6 Liegenschaften mit einer zu pflegenden Fläche von 10.062,34 m² aus.

Die Außenanlagenpflege umfasst die gesamte Pflege und Instandhaltung der sich im Eigentum des Landes M-V befindlichen Grundstücke und angrenzenden Straßen und Gehwege. Es handelt sich dabei vor allem um die Pflege von Rasen- und Wiesenflächen, von Pflanzflächen unterschiedlicher Ausprägung sowie um Gehölzschnittarbeiten. Art und Umfang der einzelnen Maßnahmen sind den Anlagen und dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Die Pflegearbeiten an der Vegetation sind im Sinne der Entwicklungs- und Unterhaltungspflege von Vegetationsflächen nach DIN 18919, der ZTV- Baumpflege und des Fachberichtes der FLL zur Pflege von Jungbäumen und Sträuchern in der jeweils gültigen Fassung auszuführen.

Sofern in den Leistungspositionen Vorgänge nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemeinen anerkannten Regeln der Technik, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB-Teil C als beschrieben. Die Pflege hat unter fachlicher Leitung zu erfolgen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Das Pflegepersonal muss über die Einzelleistung in Kenntnis gesetzt werden und ist entsprechend einzuweisen. Die Pflegeeingriffe im Sinne von Erziehungsmaßnahmen sind für das Gestaltungs- und Funktionsbild unter Berücksichtigung der Lebenszyklen durchzuführen. Bei Ausführung der Pflegeleistungen ist auf Krankheits-, Schädlingsbefall und Wildverbiss zu achten. Werden bei Durchführung der Pflegemaßnahmen Schäden sichtbar oder verursacht, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich unter Angabe von Symptomen, Art und Umfang des Schadens bekanntzugeben. Das Schneiden der Hecken und Bäume darf nicht in den gesetzlich festgelegten Schonzeiten für Brüter erfolgen. Ausnahmegenehmigungen sind vom AN bei den zuständigen Naturschutzämtern einzuholen.

Die Gehweg- und Straßenreinigung, hat zu den in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Rostock benannten Intervallen zu erfolgen. Der Ausführungszeitraum für die Pflege der Außenanlagen erstreckt sich über das gesamte Kalenderjahr und wird nur durch den Winterdienst unterbrochen. Der Ausführungszeitraum für die Pflege der Grün- und Außenanlagen ist vom 01. April bis 30. November.

Die nachfolgend aufgeführten Mengen in den Positionen beziehen sich auf die tatsächlichen Flächen. Der anbietende Einheitspreis ist ein Jahrespreis. Eine Übersicht der Außenanlagenpflege kann den beigefügten Lageplänen entnommen werden.

Definition der Leistungsarten

1. Rasenflächenpflege

Die Mähseason beginnt im März/April je nach Witterung und endet im Oktober/November. In den Sommermonaten ist darauf zu achten, dass bei länger anhaltender Trockenheit der Rasen nicht unter 6 cm zurückgeschnitten wird. Beim letzten Schnitt ist der Rasen kurz zu schneiden, damit keine Feuchtigkeitsflecken entstehen, die Rasenkrankheiten hervorrufen. Angrenzende Wege sind nach dem Mähen vom Schnittgut zu säubern. Ränder, Rasenkanten, angrenzende Einfriedungen (z. B. Zäune) und Zwischenräume bei den Pflanzungen etc., die mit dem eingesetzten Rasenmäher nicht ausreichend erreicht werden, sind mittels Motortrimmer, Freischneider bzw. Motorsense in der genannten Anzahl der Arbeitsgänge zu mähen.

1.1 Gebrauchsrasen

Mähen der Rasenflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive Rasenkehren, Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor gesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

1.2 Wildrasen

Mähen der Rasenflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen), Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist liegenzulassen.

1.3 Wiesenmäh

Einmaliges Mähen der Blühwiesen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen), Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist liegenzulassen und nach Entsamung fachgerecht zu beräumen und einschließlich aller zuvor gesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

1.4 Rasengittersteine

Mähen der Rasengittersteinflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive vorherigem Säubern der Flächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor abgesetzten organischen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

1.5 Stahlgitterflächen

Mähen der Stahlgitterflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive vorherigem Säubern der Flächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor abgesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

1.6 Laubentfernung

Zusätzliches, auch unabhängig vom Mähen durchzuführendes, Entfernen von Laub auf den o. g. Flächen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen.

1.7 Säubern von Unrat und Abfällen

Zusätzliches, auch unabhängig vom Mähen durchzuführendes, Säubern der o. g. Flächen von Unrat und Abfällen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen. Das Laubentfernen inkl. fachgerechtem Entsorgen ist je nach Erfordernis der Liegenschaft (siehe Leistungsblätter) ebenfalls Bestandteil dieser Leistung.

2. Verkehrsflächenpflege

Zu den Verkehrsflächen zählen Straßen, Wege, Plätze inkl. Bordsteine, Bodeneinläufe, Trauf-/Tropf-streifen und sonstige begehbare Flächen (Kies- u. Schotterflächen), befestigte Außenanlagen, Terrassen, Treppen und Parkflächen.

2.1 Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs

Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs sind ohne chemische Hilfsmittel von den o. g. Flächen zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

2.2 Kehren

inkl. Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat, Abfällen und Sand. Manuelles oder maschinelles Kehren oder Kehrsaugen zur Beseitigung von Laub, Schmutz, Kehrlicht, Sand/Schlamm und sonstigem Unrat. Dabei sind zuvor Zigarettenkippen, Kaugummis und lose aufliegender Grobschmutz/Unrat (z. B. Papier, Glas, Kunststoff) zu entfernen bzw. einzusammeln. Das Laub und der genannte Grobschmutz/Unrat, Sand etc. sind anschließend fachgerecht zu entsorgen.

2.3 Laubentfernung

Zusätzliches, auch unabhängig von den o.g. Leistungen durchzuführendes, Entfernen von Laub auf den genannten Flächen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen.

2.4 Gitternetze / Lichtschächte

Fremdbewuchs, Wildkraut Graswuchs, Laub und Unrat sind ohne chemische Hilfsmittel aus den Schächten zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

3. Pflanzflächenpflege

Zu den Pflanzflächen zählen Beete, Rabatten, Bodendecker und alle sonstigen in den jeweiligen Leistungsblättern als solche gekennzeichneten Flächen. Bei Schnittmaßnahmen sind generell die artbedingten Besonderheiten und die natürlichen Wuchsformen der einzelnen Pflanzen zu beachten.

Auf die Verwendung von chemischen Spritzmitteln ist grundsätzlich zu verzichten.

Bei den Säuberungs- und Lockerungsarbeiten ist darauf zu achten, dass nach Abschluss der Maßnahmen der umlaufende Randbereich zu den Verkehrsflächen in einer Breite von bis zu zwei Metern rundum zu säubern ist und keine Reste (Sand, Unkraut, Abfall usw.) außerhalb der Pflanzflächen verbleiben.

3.1 Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen

Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs Abgeblühte bzw. abgestorbene Pflanzenteile sind in den genannten zeitlichen Abständen zu beseitigen, dabei sind vor allem trockene und beschädigte Pflanzenteile glatt abzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerkes und der vorhandenen



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Bodendecker gründlich zu lockern. Lockerungstiefe: 2 - 4 cm.                      Unerwünschter Aufwuchs, Laub, sonstiger Fremdbewuchs und größere Steine (Durchmesser &gt; 5 cm) sind zu entfernen. Wildkräuter sind tiefgründig auszustechen. Die entfernten Pflanzenteile, Wildkräuter, Steine und sonstiger Fremdbewuchs sind anschließend fach-gerecht zu entsorgen.</p> <p>3.2 Säubern von Unrat und Abfällen                      Verbunden mit dem Beseitigen von abgeblühten bzw. abgestorbenen Pflanzenteilen und der Boden-lockerng der Pflanzflächen sind diese von allen sonstigen pflanzenschädigenden Stoffen und Abfällen (z. B. Papier, Glas, Kunststoff) zu säubern. Der gesammelte Unrat und Abfall ist anschließend fach-gerecht zu entsorgen.</p> <p>3.3 Mulchen                      Das Mulchen der Pflanzflächen ist nach den in den jeweiligen Leistungsblättern angegebenen zeit-lichen Abständen und entsprechend der Besonderheiten der jeweiligen Pflanzen durchzuführen. Die Mulchstoffe müssen der DIN 18916 entsprechen.</p> <p>4. Gehölzpflege                      Zu den Gehölzen zählen Sträucher, Hecken und Bäume. Die Schnittmaßnahmen sind jeweils nur außerhalb der Brut- und Blütezeit durchzuführen. Die Schnittbesonderheiten der einzelnen Gehölze sind zu beachten.</p> <p>4.1 Gehölzschnitt Sträucher und Bodendecker                      Die Strauchgehölze der verschiedenen Größenklassen und Bodendecker sind im Herbst (letzter Pflegegang) zu verjüngen, auszulichten und fachgerecht zu schneiden. Das Verjüngen und Auslichten hat so zu erfolgen, dass die natürliche Wuchsform der Pflanzen erhalten bleibt bzw. bald wieder erreicht wird. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile sind zu entfernen. Überhänge, auch im Wegbereich, sind zurückzuschneiden. Rosensträucher sind im Frühjahr fachgerecht zurück-zuschneiden. Sämtliches Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.</p> <p>4.2 Gehölzschnitt - Hecken                      Die Heckenpflanzen der verschiedenen Größenklassen sind in Höhe und Breite zurückzuschneiden. Dabei sind alle Triebe anzuschneiden, damit sich die Pflanzen in ihren Ästen gut verzweigen können. Alte Gehölze, die schon teilweise ausgekahlt sind, können stark zurückgeschnitten werden. Sämtliches Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.</p> <p>4.3 Baumschnitt                      Die Bäume sind in ihrer Grundform zu belassen. Herabhängende Äste und Zweige im Gehwegbereich sind bis auf 2,50 Meter Höhe zurückzuschneiden. Das Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.</p>		
01.01		<b>20010 Villa Stephanstraße</b>		
01.01.0010		<b>Rasen mähen</b> Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln  gesamte Rasenfläche beträgt: 110,64 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 - 4 wöchentlich  Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasenfläche zur Stephanstraße 80,62 m <sup>2</sup> R2 Rasenfläche zur Luttermannstr. 30,02 m <sup>2</sup>		
01.01.0020	10,000	Stk <b>Verkehrsflächen pflegen</b>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.0030	4,000	Stk		
01.01.0040	14,000	Stk		
01.01.0050	2,000	Stk		
01.01.0060	2,000	Stk		
01.01.0070	10,000	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Heckselgut, Schichtdicke 10 cm		
		gesamte Pflanzflächen beträgt: 36,72 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung Kellertreppe 8,61 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung zur Stephanstraße 17,06 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung zur Stephanstraße 11,05 m <sup>2</sup>		
01.01.0080	1,000	Stk <b>Gehölzschnitt, Sträucher bis 2 m</b>	_____	_____
		Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse bis 2 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt, Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.		
		gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 36,75 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: G1 Sträucher Stellplätze hinterm Haus 24,48 m <sup>2</sup> G2 Sträucher Stellplätze hinterm Haus 12,27 m <sup>2</sup>		
01.01.0090	1,000	Stk <b>Heckenschnitt bis 2 m</b>	_____	_____
		Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Hecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.		
		gesamte Heckenfläche beträgt: 39,11 lfm Rhythmus: 1 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit		
		Flächenkennung gemäß Plan: H1 Hecke zum Nachbargrundstück 17,36 m <sup>2</sup> H2 Hecke Haupteingang 21,75 m <sup>2</sup>		
	1,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02	20027	Oberlandesgericht Rostock		
01.02.0010		<b>Verkehrsflächen kehren</b> Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen aufnehmen und fachgerecht entsorgen Reinigung des Gehweges (befestigt und unbefestigt) einschl. Bordsteinkante und Fahrbahnrinne  gesamte Verkehrsflächen beträgt: 106,64 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: V1 Garageneinfahrt 21,47 m <sup>2</sup> V2 Treppenaufgang Haupteingang 12,19 m <sup>2</sup> V3 Gehweg vor dem Gebäude 72,98 m <sup>2</sup>		
01.02.0020	2,000	Stk <b>Laubentfernung</b> Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung  gesamte Laubflächen beträgt: 2.104,12 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.  Flächenkennung gemäß Plan: V1 Garageneinfahrt 21,47 m <sup>2</sup> V2 Treppenaufgang Haupteingang 12,19 m <sup>2</sup> V3 Gehweg vor dem Gebäude 72,98 m <sup>2</sup>	_____	_____
01.02.0030	2,000	Stk <b>Pflanzflächen pflegen</b> Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.  gesamte Pflanzflächen beträgt: 99,73 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung links neben Haupteingang 50,67 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung rechts neben Haupteingang 49,06 m <sup>2</sup>	_____	_____
01.02.0040	3,000	Stk <b>Pflanzflächen säubern</b> Säubern der Pflanzflächen von Unrat und Abfällen inkl. fachgerechter Entsorgung  gesamte Pflanzflächen beträgt: 99,73 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 x jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung links neben Haupteingang 50,67 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung rechts neben Haupteingang 49,06 m <sup>2</sup>	_____	_____
01.02.0050	2,000	Stk <b>Heckenschnitt bis 2 m</b> Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Ligusterhecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Heckenfläche beträgt: 23,75 lfm Rhythmus: 2 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit  Flächenkennung gemäß Plan: H1 Hecke links vom Haupteingang 10,06 lfm H2 Hecke rechts vom Haupteingang 13,69 lfm	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar\*

\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03	20028	Haus der Justiz		
01.03.0010		<p><b>Rasen mähen</b>                      Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln</p> <p>gesamte Rasenfläche beträgt: 1030,73 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 3 - 4 wöchentlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      R1 Rasen neben der Parkplatz Hermannstraße 320,84 m<sup>2</sup>                      R2 Rasen neben Seitentor 102,73 m<sup>2</sup>                      R3 Rasen August-Bebel-Straße 607,16 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0020	10,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen pflegen</b>                      Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 2.104,12 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 4 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Innenhof + Zufahrt einschl. Toranlage 1.130,00 m<sup>2</sup>                      V2 Seiteneingang Penny 17,80 m<sup>2</sup>                      V3 Treppenabgang 32,89 m<sup>2</sup>                      V4 Parkplatz Hermannstraße 603,53 m<sup>2</sup>                      V5 Gehweg Hermannstraße 38,98 m<sup>2</sup>                      V6 Haupteingang August-Bebel-Straße 280,92 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0030	4,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen kehren</b>                      Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen aufnehmen und fachgerecht entsorgen                      Reinigung des Gehweges (befestigt und unbefestigt) einschl. Bordsteinkante und Fahrbahnrinne</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 2.104,12 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Innenhof + Zufahrt einschl. Toranlage 1.130,00 m<sup>2</sup>                      V2 Seiteneingang Penny 17,80 m<sup>2</sup>                      V3 Treppenabgang 32,89 m<sup>2</sup>                      V4 Parkplatz Hermannstraße 603,53 m<sup>2</sup>                      V5 Gehweg Hermannstraße 38,98 m<sup>2</sup>                      V6 Haupteingang August-Bebel-Straße 280,92 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0040	2,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen Traufsteine</b>                      Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung bei den Traufsteinen ums Gebäude.</p> <p>gesamte Trauffläche beträgt: 140,55 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      T1 Traufstreifen Innenhof 37,86 m<sup>2</sup>                      T2 Traufstreifen Außenbereich 102,69 m<sup>2</sup></p>		
	2,000	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03.0050		<b>Laubentfernung</b>		
		Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung		
		gesamte Laubflächen beträgt: 2.104,12 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.		
		Flächenkennung gemäß Plan: V1 Innenhof + Zufahrt einschl. Toranlage 1.130,00 m <sup>2</sup> V2 Seiteneingang Penny 17,80 m <sup>2</sup> V3 Treppenabgang 32,89 m <sup>2</sup> V4 Parkplatz Hermannstraße 603,53 m <sup>2</sup> V5 Gehweg Hermannstraße 38,98 m <sup>2</sup> V6 Haupteingang August-Bebel-Straße 280,92 m <sup>2</sup>		
	2,000	Stk	_____	_____
01.03.0060		<b>Pflanzflächen pflegen</b>		
		Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.		
		gesamte Pflanzflächen beträgt: 475,78 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung Innenhof am Gebäude 184,81 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung Innenhof Hintereingang 37,38 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung Innenhof 13,11 m <sup>2</sup> P4 Bepflanzung Innenhof 8,00 m <sup>2</sup> P5 Bepflanzung Innenhof 29,06 m <sup>2</sup> P6 Bepflanzung Innenhof bei Haus 4 42,59 m <sup>2</sup> P7 Bepflanzung Penny-Zufahrt 31,77 m <sup>2</sup> P8 Bepflanzung Hermannstraße 129,06 m <sup>2</sup>		
	3,000	Stk	_____	_____
01.03.0070		<b>Pflanzflächen säubern</b>		
		Säubern der Pflanzflächen von Unrat und Abfällen inkl. fachgerechter Entsorgung		
		gesamte Pflanzflächen beträgt: 475,78 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 x jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung Innenhof am Gebäude 184,81 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung Innenhof Hintereingang 37,38 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung Innenhof 13,11 m <sup>2</sup> P4 Bepflanzung Innenhof 8,00 m <sup>2</sup> P5 Bepflanzung Innenhof 29,06 m <sup>2</sup> P6 Bepflanzung Innenhof bei Haus 4 42,59 m <sup>2</sup> P7 Bepflanzung Penny-Zufahrt 31,77 m <sup>2</sup> P8 Bepflanzung Hermannstraße 129,06 m <sup>2</sup>		
	2,000	Stk	_____	_____
01.03.0080		<b>Heckenschnitt bis 2 m</b>		
		Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Ligusterhecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.		
		gesamte Heckenfläche beträgt: 112,96 lfm Rhythmus: 2 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit		
		Flächenkennung gemäß Plan: H1 Hecke Hermannstraße 95,27 lfm H2 Hecke Penny-Zufahrt 17,69 lfm		
	2,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

**\*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.\***

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.04	<b>20071 Polizeirevier Dierkow</b>			
01.04.0010	<b>Rasen mähen</b>			
	Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln			
	gesamte Rasenfläche beträgt: 819,79 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 - 4 wöchentlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasen vorm Eingang 42,98 m <sup>2</sup> R2 Rasen links vorm Gebäude 403,75 m <sup>2</sup> R3 Rasen Rechts vorm Gebäude 250,92 m <sup>2</sup> R4 Rasen bei der Zufahrt 90,14 m <sup>2</sup> R5 Rasen zw. Garage und Gebäude 32,00 m <sup>2</sup>			
01.04.0020	8,000	Stk	_____	_____
	<b>Verkehrsflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 766,45 m <sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V2 Gehwege ums Gebäude 323,95 m <sup>2</sup> V3 Parkplätze 410,89 m <sup>2</sup> V4 Fahrradstellplatz 17,31 m <sup>2</sup> V5 Müllstellplatz 14,30 m <sup>2</sup>			
01.04.0030	4,000	Stk	_____	_____
	<b>Verkehrsflächen kehren</b>			
	Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen aufnehmen und fachgerecht entsorgen Reinigung des Gehweges (befestigt und unbefestigt) einschl. Bordsteinkante und Fahrbahnrinne			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 1.516,06 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Zufahrtsstraße zum Gebäude 749,61 m <sup>2</sup> V2 Gehwege ums Gebäude 323,95 m <sup>2</sup> V3 Parkplätze 410,89 m <sup>2</sup> V4 Fahrradstellplatz 17,31 m <sup>2</sup> V5 Müllstellplatz 14,30 m <sup>2</sup>			
01.04.0040	2,000	Stk	_____	_____
	<b>Laubentfernung</b>			
	Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Laubflächen beträgt: 1.516,06 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Zufahrtsstraße zum Gebäude 749,61 m <sup>2</sup> V2 Gehwege ums Gebäude 323,95 m <sup>2</sup> V3 Parkplätze 410,89 m <sup>2</sup> V4 Fahrradstellplatz 17,31 m <sup>2</sup> V5 Müllstellplatz 14,30 m <sup>2</sup>			
01.04.0050	2,000	Stk	_____	_____
	<b>Pflanzflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.			



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
gesamte Pflanzflächen beträgt: 117,36 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich				
Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung Haupteingang 29,72 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung Haupteingang 14,03 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung zw. Garage und Gebäude 54,28 m <sup>2</sup> P4 Bepflanzung neben der Garage 19,33 m <sup>2</sup>				
01.04.0060	3,000	Stk	_____	_____
<b>Pflanzflächen säubern</b> Säubern der Pflanzflächen von Unrat und Abfällen inkl. fachgerechter Entsorgung				
gesamte Pflanzflächen beträgt: 117,36 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 x jährlich				
Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung Haupteingang 29,72 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung Haupteingang 14,03 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung zw. Garage und Gebäude 54,28 m <sup>2</sup> P4 Bepflanzung neben der Garage 19,33 m <sup>2</sup>				
	2,000	Stk	_____	_____
			<b>Gesamtbetrag:</b>	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05	<b>20078 Eichdirektion Nord</b>			
01.05.0010	<b>Rasen mähen</b>			
	Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln			
	gesamte Rasenfläche beträgt: 776,35 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 - 4 x wöchentlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasen hinterm Eichamt mit Hanglage 657,00 m <sup>2</sup> R2 Rasen am Eichamt 100,94 m <sup>2</sup> R3 Rasen vorm Gelände 18,41 m <sup>2</sup>			
	10,000	Stk		
01.05.0020	<b>Verkehrsflächen beseitigen</b>			
	Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 1146,39 m <sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Verkehrsfläche im Grundstück 1076,73 m <sup>2</sup> V2 Gehweg vorm Grundstück 69,66 m <sup>2</sup>			
	4,000	Stk		
01.05.0030	<b>Verkehrsflächen kehren</b>			
	Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen aufnehmen und fachgerecht entsorgen			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 1.146,39 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Verkehrsfläche im Grundstück 1076,73 m <sup>2</sup> V2 Gehweg vorm Grundstück 69,66 m <sup>2</sup>			
	2,000	Stk		
01.05.0040	<b>Laubentfernung</b>			
	Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Laubflächen beträgt: 1.146,39 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Verkehrsfläche im Grundstück 1076,73 m <sup>2</sup> V2 Gehweg vorm Grundstück 69,66 m <sup>2</sup>			
	2,000	Stk		
01.05.0050	<b>Gehölzschnitt, Sträucher 2 - 4 m</b>			
	Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse 2 - 4 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.			
	gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 45,31 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: H2 Sträucher neben der Garage 3,51 m <sup>2</sup> H3 Sträucher vor der Garage 22,27 m <sup>2</sup> H4 Sträucher vorm Haupteingang 19,53 m <sup>2</sup>			
	1,000	Stk		
01.05.0060	<b>Heckenschnitt bis 2 m</b>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Ligusterhecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Heckenfläche beträgt: 29,24 lfm Rhythmus: 2 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit  Flächenkennung gemäß Plan: H1 Hecke auf der Mauer 29,24 lfm		
	2,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.06	<b>28299 SBL Rostock</b>			
01.06.0010	<b>Rasen mähen</b>			
	Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln			
	gesamte Rasenfläche beträgt: 43,25 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 - 4 wöchentlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasen am Haus 2 18,44 m <sup>2</sup> R2 Rasen beim OLG 24,81 m <sup>2</sup>			
	10,000	Stk		
01.06.0020	<b>Verkehrsflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 648,61 m <sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Parkfläche SBL / FM 307,69 m <sup>2</sup> V2 Parkfläche vor Haus 3 203,73 m <sup>2</sup> V3 Gehweg Steinstraße 137,19 m <sup>2</sup>			
	4,000	Stk		
01.06.0030	<b>Verkehrsflächen kehren</b>			
	Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen aufnehmen und fachgerecht entsorgen Reinigung des Gehweges (befestigt und unbefestigt) einschl. Bordsteinkante und Fahrbahnrinne			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 648,61 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Parkfläche SBL / FM 307,69 m <sup>2</sup> V2 Parkfläche vor Haus 3 203,73 m <sup>2</sup> V3 Gehweg Steinstraße 137,19 m <sup>2</sup>			
	2,000	Stk		
01.06.0040	<b>Laubentfernung</b>			
	Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Laubflächen beträgt: 648,61 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Parkfläche SBL / FM 307,69 m <sup>2</sup> V2 Parkfläche vor Haus 3 203,73 m <sup>2</sup> V3 Gehweg Steinstraße 137,19 m <sup>2</sup>			
	2,000	Stk		
01.06.0050	<b>Pflanzflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.			
	gesamte Pflanzflächen beträgt: 34,48 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung vorm Haupteingang 3,00 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung vorm Haupteingang 3,00 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung vor Eingang Haus 2 3,00 m <sup>2</sup> P4 Bepflanzung vor Eingang Haus 2 3,00 m <sup>2</sup> P5 Bepflanzung um den Müllplatz 17,48 m <sup>2</sup>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		P6 Bepflanzung vor Eingang OLG 5,00 m <sup>2</sup>		
	3,000	Stk		
01.06.0060		<b>Pflanzflächen säubern</b>		
		Säubern der Pflanzflächen von Unrat und Abfällen inkl. fachgerechter Entsorgung		
		gesamte Pflanzflächen beträgt: 34,48 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 x jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung vorm Haupteingang 3,00 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung vorm Haupteingang 3,00 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung vor Eingang Haus 2 3,00 m <sup>2</sup> P4 Bepflanzung vor Eingang Haus 2 3,00 m <sup>2</sup> P5 Bepflanzung um den Müllplatz 17,48 m <sup>2</sup> P6 Bepflanzung vor Eingang OLG 5,00 m <sup>2</sup>		
	2,000	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

**Zusammenstellung**

01		<b>Außenanlagenpflege</b>		
01.01		20010 Villa Stephanstraße		
01.02		20027 Oberlandesgericht Rostock		
01.03		20028 Haus der Justiz		
01.04		20071 Polizeirevier Dierkow		
01.05		20078 Eichdirektion Nord		
01.06		28299 SBL Rostock		

Summe:

USt 19,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass): \_\_\_\_\_

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

## Allgemeine Bestimmungen und Leistungen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die zu erbringenden Leistungen fachgerecht und mit der Verkehrsüblichen Sorgfalt auszuführen. Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Leistungen sind selbstständig zu erbringen.

Soweit der allgemeine Leistungsumfang des Auftragnehmers eine Mehrleistung gegenüber dem festgelegten Umfang vorsieht, gilt der allgemeine Leistungsumfang. Mehrkosten entstehen dadurch nicht. Zum allgemeinen Leistungsumfang des Auftragnehmers gehört die Absicherung der Teilnahme seines Personals an Arbeitsbesprechungen und Einweisungen die vom Auftraggeber nach vorheriger terminlicher Abstimmung durchgeführt werden.

Leistungsorte sind die in der Anlage 1 dargestellten Liegenschaften.

## Nutzung von Einrichtungen, Material und Energie des Auftraggebers

Dem Auftragnehmer werden keine Abstellräume für Maschinen, Werkzeuge und Geräte zur Verfügung gestellt. Er übernimmt keine Haftung für Schäden und Verluste an vom Auftragnehmer oder seinen Arbeitskräften eingebrachten Sachen. Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber von derartigen Ansprüchen freizuhalten. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Auftraggebers oder seiner Erfüllungsgehilfen.

Das zur Durchführung der Arbeiten notwendige Wasser und die elektrische Energie werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Es ist auf sparsamen Verbrauch zu achten. Der Anschluss von Maschinen und Geräten des Auftragnehmers, die nicht der unmittelbaren Vertragserfüllung dienen, bedarf der Zustimmung des Auftraggebers.

Verfahren, Maschinen, Geräte und Verbrauchsmaterialien Die Ausführung der Arbeiten erfolgt zum Teil in Handarbeit, zum Teil maschinell. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Maschinen, Geräte sowie Reinigungsmittel für die Arbeiten mitzubringen und vorzuhalten. Ebenso hat der AN dafür zu sorgen, dass seinen Mitarbeitern die für die Ausführung der Arbeiten erforderliche Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt wird. Die Maschinen müssen mit dem CE-Zeichen oder vergleichbaren Zertifikaten (z.B. VDE/GS-Zeichen) versehen sein. Die einzusetzenden Geräte müssen modernen, technischen Standard entsprechen.

Der gezielte Einsatz von biologischen Unkrautvernichtungsmitteln ist unter strenger Beachtung der Umweltschutzbestimmungen und Anwendungshinweise des Herstellers auf das unumgänglich notwendige Maß zu beschränken. Die Anwendung von chemischen Pflanzenbehandlungsmitteln (Herbiziden) ist wegen der unerwünschten Nebenwirkungen für sämtliche in diesem Leistungsverzeichnis genannten landschaftsgärtnerischen Pflegearbeiten untersagt. Bei Nichteinhaltung behält sich der AG vor, den Auftrag aufzukündigen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die zum Einsatz kommenden Mittel zu benennen (Vorlage der Sicherheitsdatenblätter) und auf Aufforderung zusätzlich eine Inhaltsstoffangabe abzugeben. Er verpflichtet sich zur unentgeltlichen Abgabe von Proben der von ihm verwandten Mittel zwecks Prüfung durch eine vom Auftraggeber zu bestimmende Stelle. Der Auftragnehmer trägt die Kosten der Prüfung, wenn diese ergibt, dass die von ihm verwendeten Mittel nicht den Vertragsbestimmungen entsprechen und/oder auf Grund gesetzlicher Vorschriften verboten sind. Schadensersatzansprüche des Auftraggebers bleiben vorbehalten.

## Personal- und Verwaltungsvorschriften

Für die qualifizierte Erbringung der Leistung hat der Auftragnehmer nur Personal einzusetzen, welches für die auszuführende Tätigkeit Kenntnisse und Fertigkeiten besitzt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, nur zuverlässiges und geeignetes Personal zu beschäftigen. Arbeitskräfte, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, sind auf Verlangen des Auftraggebers

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

abzulösen. Der Auftraggeber ist berechtigt, das Personal auf Zuverlässigkeit und Eignung zu prüfen und die Vorlage von polizeilichen Führungszeugnissen zu verlangen.  
Das vom Auftragnehmer zur Einsetzung geplante Personal ist dem Auftraggeber grundsätzlich zwei Wochen vor, spätestens jedoch mit Aufnahme der Arbeiten schriftlich mitzuteilen, um dem Auftraggeber die Ausübung des Prüfungsrechtes zu ermöglichen.  
Das eingesetzte Personal müssen immer die gleichen Personen sein. Dieses gilt auch für seine Vertretung. Es sind die vollständigen Personalien anzugeben. Als Personal darf nur der Personenkreis des Auftragnehmers eingesetzt werden, der durch den Auftraggeber im Rahmen der Wahrung des Dienstgeheimnisses besonders verpflichtet und vorher überprüft wurde.  
Der Auftragnehmer hat durch organisatorische Maßnahmen sicherzustellen, dass durch Personalausfälle infolge Krankheit, Urlaub usw., die Leistungserbringung nicht beeinträchtigt werden. Ausländische Arbeitskräfte dürfen vom Auftragnehmer nur beschäftigt werden, sofern sie gültige Arbeitspapiere besitzen. Mängel und Schäden an Außenanlagen und baulichen Anlagen sind der gebäudeverwaltenden Stelle unverzüglich mitzuteilen. Soweit diese Mängel und Schäden eine Gefährdung von Personen darstellen, darf die Tätigkeit nicht vor Abstellung der festgestellten Beanstandungen ausgeführt werden. Die Haftung des Auftraggebers wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht bleibt unberührt. Die Leistungen sind so durchzuführen, dass der Dienstbetrieb möglichst ungestört bleibt.

**Beschäftigung versicherungspflichtiger Arbeitskräfte**  
Der Auftragnehmer verpflichtet sich, zuverlässiges Personal einzusetzen und die jeweils gesetzliche Lohnuntergrenzen sowie sonstige Lohn- und Gehaltsregelungen auf gesetzlicher Basis zu beachten. Auf Verlangen des Auftraggebers hat der Auftragnehmer Abrechnungslisten der beschäftigten Arbeitnehmer vorzulegen, aus denen sich die tarifliche bzw. gesetzesgemäße Zahlung ergibt.

**Objektbesichtigung**  
Eine Objektbesichtigung kann vor Angebotsabgabe in Absprache mit dem zuständigen Objektbetreuer (Anlage 1) vorgenommen werden.

01

### **Außenanlagenpflege**

Vorbemerkung zur Grün- und Außenanlagenpflege

Das Staatliche Bau- und Liegenschaftsamt Rostock schreibt für die Stadt Rostock die Pflege der Grün- und Außenanlagen einschließlich Verkehrsflächen für 5 Liegenschaften mit einer zu pflegenden Fläche von 24.334,85 m<sup>2</sup> aus.

Die Außenanlagenpflege umfasst die gesamte Pflege und Instandhaltung der sich im Eigentum des Landes M-V befindlichen Grundstücke und angrenzenden Straßen und Gehwege. Es handelt sich dabei vor allem um die Pflege von Rasen- und Wiesenflächen, von Pflanzflächen unterschiedlicher Ausprägung sowie um Gehölzschnittarbeiten. Art und Umfang der einzelnen Maßnahmen sind den Anlagen und dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Die Pflegearbeiten an der Vegetation sind im Sinne der Entwicklungs- und Unterhaltungspflege von Vegetationsflächen nach DIN 18919, der ZTV- Baumpflege und des Fachberichtes der FLL zur Pflege von Jungbäumen und Sträuchern in der jeweils gültigen Fassung auszuführen.

Sofern in den Leistungspositionen Vorgänge nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemeinen anerkannten Regeln der Technik, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB-Teil C als beschrieben. Die Pflege hat unter fachlicher Leitung zu erfolgen.



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Das Pflegepersonal muss über die Einzelleistung in Kenntnis gesetzt werden und ist entsprechend einzuweisen. Die Pflegeeingriffe im Sinne von Erziehungsmaßnahmen sind für das Gestaltungs- und Funktionsbild unter Berücksichtigung der Lebenszyklen durchzuführen. Bei Ausführung der Pflegeleistungen ist auf Krankheits-, Schädlingsbefall und Wildverbiss zu achten. Werden bei Durchführung der Pflegemaßnahmen Schäden sichtbar oder verursacht, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich unter Angabe von Symptomen, Art und Umfang des Schadens bekanntzugeben. Das Schneiden der Hecken und Bäume darf nicht in den gesetzlich festgelegten Schonzeiten für Brüter erfolgen. Ausnahmegenehmigungen sind vom AN bei den zuständigen Naturschutzämtern einzuholen.

Die Gehweg- und Straßenreinigung, hat zu den in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Rostock benannten Intervallen zu erfolgen. Der Ausführungszeitraum für die Pflege der Außenanlagen erstreckt sich über das gesamte Kalenderjahr und wird nur durch den Winterdienst unterbrochen. Der Ausführungszeitraum für die Pflege der Grün- und Außenanlagen ist vom 01. April bis 30. November.

Die nachfolgend aufgeführten Mengen in den Positionen beziehen sich auf die tatsächlichen Flächen. Der anbietende Einheitspreis ist ein Jahrespreis. Eine Übersicht der Außenanlagenpflege kann den beigefügten Lageplänen entnommen werden.

#### Definition der Leistungsarten

##### 1. Rasenflächenpflege

Die Mähseason beginnt im März/April je nach Witterung und endet im Oktober/November. In den Sommermonaten ist darauf zu achten, dass bei länger anhaltender Trockenheit der Rasen nicht unter 6 cm zurückgeschnitten wird. Beim letzten Schnitt ist der Rasen kurz zu schneiden, damit keine Feuchtigkeitsflecken entstehen, die Rasenkrankheiten hervorrufen. Angrenzende Wege sind nach dem Mähen vom Schnittgut zu säubern. Ränder, Rasenkanten, angrenzende Einfriedungen (z. B. Zäune) und Zwischenräume bei den Pflanzungen etc., die mit dem eingesetzten Rasenmäher nicht ausreichend erreicht werden, sind mittels Motortrimmer, Freischneider bzw. Motorsense in der genannten Anzahl der Arbeitsgänge zu mähen.

##### 1.1 Gebrauchsrasen

Mähen der Rasenflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive Rasenkehren, Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor gesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

##### 1.2 Wildrasen

Mähen der Rasenflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen), Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist liegenzulassen.

##### 1.3 Wiesenmäh

Einmaliges Mähen der Blühwiesen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen), Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist liegenzulassen und nach Entsamung fachgerecht zu beräumen und einschließlich aller zuvor gesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

##### 1.4 Rasengittersteine

Mähen der Rasengittersteinflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive vorherigem Säubern der Flächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor abgesetzten organischen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

#### 1.5 Stahlgitterflächen

Mähen der Stahlgitterflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive vorherigem Säubern der Flächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor abgesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

#### 1.6 Laubentfernung

Zusätzliches, auch unabhängig vom Mähen durchzuführendes, Entfernen von Laub auf den o. g. Flächen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen.

#### 1.7 Säubern von Unrat und Abfällen

Zusätzliches, auch unabhängig vom Mähen durchzuführendes, Säubern der o. g. Flächen von Unrat und Abfällen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen. Das Laubentfernen inkl. fachgerechtem Entsorgen ist je nach Erfordernis der Liegenschaft (siehe Leistungsblätter) ebenfalls Bestandteil dieser Leistung.

### 2. Verkehrsflächenpflege

Zu den Verkehrsflächen zählen Straßen, Wege, Plätze inkl. Bordsteine, Bodeneinläufe, Trauf-/Tropf-streifen und sonstige begehbbare Flächen (Kies- u. Schotterflächen), befestigte Außenanlagen, Terrassen, Treppen und Parkflächen.

#### 2.1 Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs

Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs sind ohne chemische Hilfsmittel von den o. g. Flächen zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 2.2 Kehren

inkl. Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat, Abfällen und Sand. Manuelles oder maschinelles Kehren oder Kehrsaugen zur Beseitigung von Laub, Schmutz, Kehricht, Sand/Schlamm und sonstigem Unrat. Dabei sind zuvor Zigarettenkippen, Kaugummis und lose aufliegender Grobschmutz/Unrat (z. B. Papier, Glas, Kunststoff) zu entfernen bzw. einzusammeln. Das Laub und der genannte Grobschmutz/Unrat, Sand etc. sind anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 2.3 Laubentfernung

Zusätzliches, auch unabhängig von den o.g. Leistungen durchzuführendes, Entfernen von Laub auf den genannten Flächen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen.

#### 2.4 Gitternetze / Lichtschächte

Fremdbewuchs, Wildkraut Graswuchs, Laub und Unrat sind ohne chemische Hilfsmittel aus den Schächten zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

### 3. Pflanzflächenpflege

Zu den Pflanzflächen zählen Beete, Rabatten, Bodendecker und alle sonstigen in den jeweiligen Leistungsblättern als solche gekennzeichneten Flächen. Bei Schnittmaßnahmen sind generell die artbedingten Besonderheiten und die natürlichen Wuchsformen der einzelnen Pflanzen zu beachten.

Auf die Verwendung von chemischen Spritzmitteln ist grundsätzlich zu verzichten.

Bei den Säuberungs- und Lockerungsarbeiten ist darauf zu achten, dass nach Abschluss der Maßnahmen der umlaufende Randbereich zu den Verkehrsflächen in einer Breite von bis zu zwei Metern rundum zu säubern ist und keine Reste (Sand, Unkraut, Abfall usw.) außerhalb der Pflanzflächen verbleiben.

#### 3.1 Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen

Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs Abgeblühte bzw. abgestorbene Pflanzenteile sind in den genannten zeitlichen Abständen zu beseitigen, dabei sind vor allem trockene und beschädigte Pflanzenteile glatt abzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerkes und der vorhandenen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Bodendecker gründlich zu lockern. Lockerungstiefe: 2 - 4 cm.  
 Unerwünschter Aufwuchs, Laub, sonstiger Fremdbewuchs und größere Steine (Durchmesser > 5 cm) sind zu entfernen. Wildkräuter sind tiefgründig auszustechen. Die entfernten Pflanzenteile, Wildkräuter, Steine und sonstiger Fremdbewuchs sind anschließend fach-gerecht zu entsorgen.

3.2 Säubern von Unrat und Abfällen  
 Verbunden mit dem Beseitigen von abgeblühten bzw. abgestorbenen Pflanzenteilen und der Boden-lockerng der Pflanzflächen sind diese von allen sonstigen pflanzenschädigenden Stoffen und Abfällen (z. B. Papier, Glas, Kunststoff) zu säubern. Der gesammelte Unrat und Abfall ist anschließend fach-gerecht zu entsorgen.

3.3 Mulchen  
 Das Mulchen der Pflanzflächen ist nach den in den jeweiligen Leistungsblättern angegebenen zeit-lichen Abständen und entsprechend der Besonderheiten der jeweiligen Pflanzen durchzuführen. Die Mulchstoffe müssen der DIN 18916 entsprechen.

4. Gehölzpflege  
 Zu den Gehölzen zählen Sträucher, Hecken und Bäume. Die Schnittmaßnahmen sind jeweils nur außerhalb der Brut- und Blütezeit durchzuführen. Die Schnittbesonderheiten der einzelnen Gehölze sind zu beachten.

4.1 Gehölzschnitt Sträucher und Bodendecker  
 Die Strauchgehölze der verschiedenen Größenklassen und Bodendecker sind im Herbst (letzter Pflegegang) zu verjüngen, auszulichten und fachgerecht zu schneiden. Das Verjüngen und Auslichten hat so zu erfolgen, dass die natürliche Wuchsform der Pflanzen erhalten bleibt bzw. bald wieder erreicht wird. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile sind zu entfernen. Überhänge, auch im Wegbereich, sind zurückzuschneiden. Rosensträucher sind im Frühjahr fachgerecht zurück-zuschneiden. Sämtliches Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

4.2 Gehölzschnitt - Hecken  
 Die Heckenpflanzen der verschiedenen Größenklassen sind in Höhe und Breite zurückzuschneiden. Dabei sind alle Triebe anzuschneiden, damit sich die Pflanzen in ihren Ästen gut verzweigen können. Alte Gehölze, die schon teilweise ausgekahlt sind, können stark zurückgeschnitten werden. Sämtliches Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

4.3 Baumschnitt  
 Die Bäume sind in ihrer Grundform zu belassen. Herabhängende Äste und Zweige im Gehwegbereich sind bis auf 2,50 Meter Höhe zurückzuschneiden. Das Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

01.01 **20006 Polizeizentrum Rostock**

01.01.0010 **Rasen mähen**

Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln

gesamte Rasenfläche beträgt: 547,41 m<sup>2</sup>  
 Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen

Flächenkennung gemäß Plan:  
 R1 Rasen beim Müllplatz 417,14 m<sup>2</sup>  
 R2 Rasen vorm Haus E 58,30 m<sup>2</sup>  
 R3 Rasen vorm Haus E 71,97 m<sup>2</sup>

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.0020	10,000	Stk		
	<p><b>Rasen mähen</b></p> <p>Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebenen von Maulwurfshügeln</p> <p>gesamte Rasenfläche beträgt: 632,06 m<sup>2</sup> Rhythmus: alle 2 - 3 Monate</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: R4 Rasen vor den Parkplatz 214,70 m<sup>2</sup> R5 Rasen hinterm Haus E 417,36 m<sup>2</sup></p>			
01.01.0030	3,000	Stk		
	<p><b>Verkehrsflächen pflegen</b></p> <p>Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 7.332,39 m<sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: V1 Müllplatz zur Waldemarstraße 87,53 m<sup>2</sup> V2 Zufahrten im Gebäude 3.904,24 m<sup>2</sup> V3 Zufahrt Parkflächen 1.988,66 m<sup>2</sup> V4 Fahrradplatz 107,08 m<sup>2</sup> V5 Carport 284,05 m<sup>2</sup> V6 öffentl. Gehweg Ulmenstraße 519,38 m<sup>2</sup> V7 Gehwege ums Haus D 153,48 m<sup>2</sup> V8 Gehweg Haus E 72,33 m<sup>2</sup> V9 öffentl. Gehweg Massmannstraße 215,64 m<sup>2</sup></p>			
01.01.0040	4,000	Stk		
	<p><b>Verkehrsflächen kehren</b></p> <p>Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 7.332,39 m<sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: V1 Müllplatz zur Waldemarstraße 87,53 m<sup>2</sup> V2 Zufahrten im Gebäude 3.904,24 m<sup>2</sup> V3 Zufahrt Parkflächen 1.988,66 m<sup>2</sup> V4 Fahrradplatz 107,08 m<sup>2</sup> V5 Carport 284,05 m<sup>2</sup> V6 öffentl. Gehweg Ulmenstraße 519,38 m<sup>2</sup> V7 Gehwege ums Haus D 153,48 m<sup>2</sup> V8 Gehweg Haus E 72,33 m<sup>2</sup> V9 öffentl. Gehweg Massmannstraße 215,64 m<sup>2</sup></p>			
01.01.0050	2,000	Stk		
	<p><b>Verkehrsflächen Traufsteine</b></p> <p>Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung bei den Traufsteinen ums Gebäude.</p> <p>gesamte Trauffläche beträgt: 316,60 lfm Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: T1 Traufsteifen ums Haus A und B 213,56 lfm T2 Traufsteifen ums Haus D 103,04 lfm</p>			
01.01.0060	2,000	Stk		
	<p><b>Laubentfernung</b></p> <p>Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung</p>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	gesamte Laubflächen beträgt: 7.332,39 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Müllplatz zur Waldemarstraße 87,53 m <sup>2</sup> V2 Zufahrten im Gebäude 3.904,24 m <sup>2</sup> V3 Zufahrt Parkflächen 1.988,66 m <sup>2</sup> V4 Fahrradplatz 107,08 m <sup>2</sup> V5 Carport 284,05 m <sup>2</sup> V6 öffentl. Gehweg Ulmenstraße 519,38 m <sup>2</sup> V7 Gehwege ums Haus D 153,48 m <sup>2</sup> V8 Gehweg Haus E 72,33 m <sup>2</sup> V9 öffentl. Gehweg Massmannstraße 215,64 m <sup>2</sup>			
01.01.0070	2,000	Stk	_____	_____
	<b>Pflanzflächen pflegen</b> Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.			
	gesamte Pflanzflächen beträgt: 1.217,23 m <sup>2</sup> Rhythmus: 7 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bodendecker vor Haus B 190,79 m <sup>2</sup> P2 Bodendecker um Haus A 225,00 m <sup>2</sup> P3 Bodendecker Carport 40,25 m <sup>2</sup> P4 Bodendecker vom Haus E 96,23 m <sup>2</sup> P5 Bodendecker vorm Haus C 47,41 m <sup>2</sup> P6 Bodendecker hinterer Parkplatz 617,55 m <sup>2</sup>			
01.01.0080	7,000	Stk	_____	_____
	<b>Pflanzflächen mulchen</b> Mulchen der Pflanzenflächen mit Rindenmulch oder Heckselgut, Schichtdicke 10 cm			
	gesamte Pflanzflächen beträgt: 1.217,23 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bodendecker vor Haus B 190,79 m <sup>2</sup> P2 Bodendecker um Haus A 225,00 m <sup>2</sup> P3 Bodendecker Carport 40,25 m <sup>2</sup> P4 Bodendecker vom Haus E 96,23 m <sup>2</sup> P5 Bodendecker vorm Haus C 47,41 m <sup>2</sup> P6 Bodendecker hinterer Parkplatz 617,55 m <sup>2</sup>			
	1,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02	<b>20037 Amtsgericht Rostock</b>			
01.02.0010	<b>Rasen mähen</b>			
	Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln			
	gesamte Rasenfläche beträgt: 393,04 m <sup>2</sup> Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen			
	Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasen vor den Gebäude 107,17 m <sup>2</sup> R2 Rasen hinter dem Gebäude 147,98 m <sup>2</sup> R3 Rasenzwischenfläche Innenhof 77,58 m <sup>2</sup> R4 Rasenzwischenfläche Innenhof 3,56 m <sup>2</sup> R5 Rasen Garagenausfahrt Patriotischer Weg 56,75 m <sup>2</sup>			
01.02.0020	7,000	Stk	_____	_____
	<b>Verkehrsflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 494,05 m <sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Stellplätze vorm Gebäude 75,55 m <sup>2</sup> V2 Rollstuhlrampe 28,11 m <sup>2</sup> V3 Treppe Haupteingang 39,28 m <sup>2</sup> V4 Rollstuhlrampe 16,41 m <sup>2</sup> V5 Vorplatz / Fahrradständer 54,58 m <sup>2</sup> V6 Zufahrt Tiefgarage 103,19 m <sup>2</sup> V7 Gehweg direkt am Gebäude 27,47 m <sup>2</sup> V8 Raucherinsel 30,50 m <sup>2</sup> V9 Garagenausfahrt Patriotischer Weg 93,44 m <sup>2</sup> V10 Müllstellplatz Patriotischer Weg 25,52 m <sup>2</sup>			
01.02.0030	4,000	Stk	_____	_____
	<b>Verkehrsflächen kehren</b>			
	Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 494,05 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Stellplätze vorm Gebäude 75,55 m <sup>2</sup> V2 Rollstuhlrampe 28,11 m <sup>2</sup> V3 Treppe Haupteingang 39,28 m <sup>2</sup> V4 Rollstuhlrampe 16,41 m <sup>2</sup> V5 Vorplatz / Fahrradständer 54,58 m <sup>2</sup> V6 Zufahrt Tiefgarage 103,19 m <sup>2</sup> V7 Gehweg direkt am Gebäude 27,47 m <sup>2</sup> V8 Raucherinsel 30,50 m <sup>2</sup> V9 Garagenausfahrt Patriotischer Weg 93,44 m <sup>2</sup> V10 Müllstellplatz Patriotischer Weg 25,52 m <sup>2</sup>			
01.02.0040	2,000	Stk	_____	_____
	<b>Laubentfernung</b>			
	Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Laubflächen beträgt: 494,05 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Stellplätze vorm Gebäude 75,55 m <sup>2</sup>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		V2 Rollstuhlrampe 28,11 m <sup>2</sup> V3 Treppe Haupteingang 39,28 m <sup>2</sup> V4 Rollstuhlrampe 16,41 m <sup>2</sup> V5 Vorplatz / Fahrradständer 54,58 m <sup>2</sup> V6 Zufahrt Tiefgarage 103,19 m <sup>2</sup> V7 Gehweg direkt am Gebäude 27,47 m <sup>2</sup> V8 Raucherinsel 30,50 m <sup>2</sup> V9 Garagenausfahrt Patriotischer Weg 93,44 m <sup>2</sup> V10 Müllstellplatz Patriotischer Weg 25,52 m <sup>2</sup>		
01.02.0050	2,000	Stk		
		<b>Pflanzflächen pflegen</b> Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.  gesamte Pflanzflächen beträgt: 184,18 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung an der Straße 39,13 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung am Gebäude zur Straße hin 140,69 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung neben der Rollstuhlrampe 4,36 m <sup>2</sup>		
01.02.0060	3,000	Stk		
		<b>Pflanzflächen säubern</b> Säubern der Pflanzflächen von Unrat und Abfällen inkl. fachgerechter Entsorgung  gesamte Pflanzflächen beträgt: 184,18 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung an der Straße 39,13 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung am Gebäude zur Straße hin 140,69 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung neben der Rollstuhlrampe 4,36 m <sup>2</sup>		
01.02.0070	2,000	Stk		
		<b>Pflanzflächen mulchen</b> Mulchen der Pflanzenflächen mit Rindenmulch oder Heckselgut, Schichtdicke 10 cm  gesamte Pflanzflächen beträgt: 184,18 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung an der Straße 39,13 m <sup>2</sup> P2 Bepflanzung am Gebäude zur Straße hin 140,69 m <sup>2</sup> P3 Bepflanzung neben der Rollstuhlrampe 4,36 m <sup>2</sup>		
01.02.0080	1,000	Stk		
		<b>Heckenschnitt bis 2 m</b> Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Hecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Heckenfläche beträgt: 3,00 lfm Rhythmus: 1 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit  Flächenkennung gemäß Plan: H1 Hecke am Müllstellplatz 3,00 lfm		
01.02.0090	1,000	Stk		
		<b>Sonderfläche Gründach</b>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Auf den Gründach sind folgende Aufgaben zu leisten:                      Revision der Kontrollschächte und Rinnen, ggf. Einwachsungen entfernen                      Revision Kiesstreifen, ggf. Einwachsungen entfernen bei der Pflanzfläche störenden Fremdbewuchs entfernen.                      Insbesondere ist auf Birken und Pappelsämlinge zu achten.</p> <p>gesamtes Dachfläche beträgt: 1.058,25 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: alle 4 - 5 Wochen</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      S1 Gründach Innenhof 1.058,25 m<sup>2</sup></p>		
	6,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03	<b>20038 Grundbuchamt Rostock</b>			
01.03.0010	<b>Rasen mähen</b>			
	Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln			
	gesamte Rasenfläche beträgt: 175,81 m <sup>2</sup> Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen			
	Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasen bei der Zufahrtsstraße 103,50 m <sup>2</sup> R2 Rasen bei der Zufahrtsstraße 72,31 m <sup>2</sup>			
	7,000	Stk	_____	_____
01.03.0020	<b>Verkehrsflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 450,26 m <sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Zufahrt und Stellplätze 205,55 m <sup>2</sup> V2 Gehweg vom Eingang 16,25 m <sup>2</sup> V3 Gehweg links am Gebäude 56,55 m <sup>2</sup> V4 Gehweg Zochstraße Neue Werderstraße 171,91 m <sup>2</sup>			
	4,000	Stk	_____	_____
01.03.0030	<b>Verkehrsflächen kehren</b>			
	Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 450,26 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Zufahrt und Stellplätze 205,55 m <sup>2</sup> V2 Gehweg vom Eingang 16,25 m <sup>2</sup> V3 Gehweg links am Gebäude 56,55 m <sup>2</sup> V4 Gehweg Zochstraße Neue Werderstraße 171,91 m <sup>2</sup>			
	2,000	Stk	_____	_____
01.03.0040	<b>Laubentfernung</b>			
	Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Laubflächen beträgt: 450,26 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Zufahrt und Stellplätze 205,55 m <sup>2</sup> V2 Gehweg vom Eingang 16,25 m <sup>2</sup> V3 Gehweg links am Gebäude 56,55 m <sup>2</sup> V4 Gehweg Zochstraße Neue Werderstraße 171,91 m <sup>2</sup>			
	2,000	Stk	_____	_____
01.03.0050	<b>Pflanzflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.			
	gesamte Pflanzflächen beträgt: 325,39 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Flächenkennung gemäß Plan:                      P1 Pflanzen hinter dem Gebäude 188,17 m<sup>2</sup>                      P2 Pflanzen rechtsor dem Gebäude 98,72 m<sup>2</sup>                      P3 Pflanzen links vor dem Gebäude 38,50 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0060	3,000	Stk	_____	_____
		<p><b>Pflanzflächen säubern</b>                      Säubern der Pflanzflächen von Unrat und Abfällen inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Pflanzflächen beträgt: 325,39 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      P1 Pflanzen hinter dem Gebäude 188,17 m<sup>2</sup>                      P2 Pflanzen rechtsor dem Gebäude 98,72 m<sup>2</sup>                      P3 Pflanzen links vor dem Gebäude 38,50 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0070	2,000	Stk	_____	_____
		<p><b>Pflanzflächen mulchen</b>                      Mulchen der Pflanzenflächen mit Rindenmulch oder Heckselgut, Schichtdicke 10 cm</p> <p>gesamte Pflanzflächen beträgt: 325,39 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 1 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      P1 Pflanzen hinter dem Gebäude 188,17 m<sup>2</sup>                      P2 Pflanzen rechts vor dem Gebäude 98,72 m<sup>2</sup>                      P3 Pflanzen links vor dem Gebäude 38,50 m<sup>2</sup></p>		
	1,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.04	<b>20042 Generalstaatsanwaltschaft Rostock</b>			
01.04.0010	<b>Verkehrsflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 179,58 m <sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Fahrradstellplatz 15,86 m <sup>2</sup> V2 Stellplätze, Zuwegung, Treppe 85,28 m <sup>2</sup> V3 Gehweg Patriotischer Weg 78,44 m <sup>2</sup>			
	4,000	Stk	_____	_____
01.04.0020	<b>Verkehrsflächen kehren</b>			
	Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen			
	gesamte Verkehrsflächen beträgt: 179,58 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Fahrradstellplatz 15,86 m <sup>2</sup> V2 Stellplätze, Zuwegung, Treppe 85,28 m <sup>2</sup> V3 Gehweg Patriotischer Weg 78,44 m <sup>2</sup>			
	2,000	Stk	_____	_____
01.04.0030	<b>Laubentfernung</b>			
	Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Laubflächen beträgt: 179,58 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.			
	Flächenkennung gemäß Plan: V1 Fahrradstellplatz 15,86 m <sup>2</sup> V2 Stellplätze, Zuwegung, Treppe 85,28 m <sup>2</sup> V3 Gehweg Patriotischer Weg 78,44 m <sup>2</sup>			
	2,000	Stk	_____	_____
01.04.0040	<b>Pflanzflächen pflegen</b>			
	Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.			
	gesamte Pflanzflächen beträgt: 86,22 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: P1 Pflanzen links neben den Eingang 48,53 m <sup>2</sup> P2 Pflanzen rechts neben den Eingang 37,69 m <sup>2</sup>			
	3,000	Stk	_____	_____
01.04.0050	<b>Pflanzflächen säubern</b>			
	Säubern der Pflanzflächen von Unrat und Abfällen inkl. fachgerechter Entsorgung			
	gesamte Pflanzflächen beträgt: 86,22 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich			
	Flächenkennung gemäß Plan: P1 Pflanzen links neben den Eingang 48,53 m <sup>2</sup> P2 Pflanzen rechts neben den Eingang 37,69 m <sup>2</sup>			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.04.0060	2,000	Stk	_____	_____
<b>Pflanzflächen mulchen</b>				
Mulchen der Pflanzenflächen mit Rindenmulch oder Heckselgut, Schichtdicke 10 cm				
gesamte Pflanzflächen beträgt: 86,22 m <sup>2</sup>				
Rhythmus: 1 mal jährlich				
Flächenkennung gemäß Plan:				
P1 Pflanzen links neben den Eingang 48,53 m <sup>2</sup>				
P2 Pflanzen rechts neben den Eingang 37,69 m <sup>2</sup>				
	1,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05	20199	LAGuS		
01.05.0010		<p><b>Rasen mähen</b>                      Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln</p> <p>gesamte Rasenfläche beträgt: 7.309,35 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      R1 Rasenfläche hinterm Gebäude 1.617,77 m<sup>2</sup>                      R2 Rasen Rondell groß 609,20 m<sup>2</sup>                      R3 Rasen Rondell klein 214,09 m<sup>2</sup>                      R4 Rasen hinterm Gebäude 245,14 m<sup>2</sup>                      R5 große Rasenfläche 3.319,08 m<sup>2</sup>                      R6 Rasen Gertrudenstraße 783,60 m<sup>2</sup>                      R7 Rasen vorm kleinen Gebäude 471,05 m<sup>2</sup>                      R8 Rasenecke beim Gertrudenplatz 48,42 m<sup>2</sup></p>		
01.05.0020	7,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen pflegen</b>                      Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 3.068,92 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: alle 2 Wochen</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Verkehrsfläche Innenhof 2772,16 m<sup>2</sup>                      V4 Verkehrsfläche im Parkbereich 296,76 m<sup>2</sup></p>		
01.05.0030	14,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen kehren</b>                      Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 342,49 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V2 Getrudenstraße Fußgängerweg 185,87 m<sup>2</sup>                      V3 Schröderplatz Fußgängerweg 156,62 m<sup>2</sup></p>		
01.05.0040	2,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen Traufsteine</b>                      Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung bei den Traufsteinen ums Gebäude.</p> <p>gesamte Trauffläche beträgt: 85,33 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      T Traufstreifen ums Hauptgebäude 85,33 m<sup>2</sup></p>		
01.05.0050	2,000	Stck		
		<p><b>Laubentfernung</b>                      Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Laubflächen beträgt: 3.411,41 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich                      Saison 01.10. - 30.11.</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Verkehrsfläche Innenhof 2.772,16 m<sup>2</sup>                      V2 Getrudenstraße Fußgängerweg 185,87 m<sup>2</sup>                      V3 Stroderplatz Fußgängerweg 156,62 m<sup>2</sup>                      V4 Verkehrsfläche im Parkbereich 296,76 m<sup>2</sup></p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05.0060	2,000	Stk		
<p><b>Pflanzflächen pflegen</b></p> <p>Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.</p> <p>gesamte Pflanzflächen beträgt: 69,53 m<sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung kleines Gebäude 49,06 m<sup>2</sup> P2 Bepflanzung hinten Ecke 20,47 m<sup>2</sup></p>				
01.05.0070	3,000	Stk		
<p><b>Pflanzflächen mulchen</b></p> <p>Mulchen der Pflanzenflächen mit Rindenmulch oder Heckselgut, Schichtdicke 10 cm</p> <p>gesamte Pflanzflächen beträgt: 69,53 m<sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: P1 Bepflanzung kleines Gebäude 49,06 m<sup>2</sup> P2 Bepflanzung hinten Ecke 20,47 m<sup>2</sup></p>				
01.05.0080	1,000	Stk		
<p><b>Gehölzschnitt, Sträucher bis 2 m</b></p> <p>Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse bis 2 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt, Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.</p> <p>gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 193,66 m<sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: H1 Sträucher linke Seite Haupteingang 34,91 m<sup>2</sup> H2 Sträucher rechte Seite Haupteingang 50,80 m<sup>2</sup> H4 Sträucher hinterm Gebäude 7,50 m<sup>2</sup> H5 Zaun mit Sträuchern überwuchert 100,45 m<sup>2</sup></p>				
01.05.0090	1,000	Stk		
<p><b>Heckenschnitt 2 - 4 m</b></p> <p>Heckenschnitt, Größenklasse 2 - 4 m Hecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.</p> <p>gesamte Heckenfläche beträgt: 120,45 lfm Rhythmus: 1 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: H3 Hecke an der Steinmauer 120,45 m<sup>2</sup></p>				
	1,000	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

**Zusammenstellung**

01		<b>Außenanlagenpflege</b>		
01.01		20006 <b>Polizeizentrum Rostock</b>		
01.02		20037 <b>Amtsgericht Rostock</b>		
01.03		20038 <b>Grundbuchamt Rostock</b>		
01.04		20042 <b>Generalstaatsanwaltschaft Rostock</b>		
01.05		20199 <b>LAGuS</b>		

Summe:

USt 19,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

## Allgemeine Bestimmungen und Leistungen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die zu erbringenden Leistungen fachgerecht und mit der Verkehrsüblichen Sorgfalt auszuführen. Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Leistungen sind selbstständig zu erbringen.

Soweit der allgemeine Leistungsumfang des Auftragnehmers eine Mehrleistung gegenüber dem festgelegten Umfang vorsieht, gilt der allgemeine Leistungsumfang. Mehrkosten entstehen dadurch nicht. Zum allgemeinen Leistungsumfang des Auftragnehmers gehört die Absicherung der Teilnahme seines Personals an Arbeitsbesprechungen und Einweisungen die vom Auftraggeber nach vorheriger terminlicher Abstimmung durchgeführt werden.

Leistungsorte sind die in der Anlage 1 dargestellten Liegenschaften.

## Nutzung von Einrichtungen, Material und Energie des Auftraggebers

Dem Auftragnehmer werden keine Abstellräume für Maschinen, Werkzeuge und Geräte zur Verfügung gestellt. Er übernimmt keine Haftung für Schäden und Verluste an vom Auftragnehmer oder seinen Arbeitskräften eingebrachten Sachen. Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber von derartigen Ansprüchen freizuhalten. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Auftraggebers oder seiner Erfüllungsgehilfen.

Das zur Durchführung der Arbeiten notwendige Wasser und die elektrische Energie werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Es ist auf sparsamen Verbrauch zu achten. Der Anschluss von Maschinen und Geräten des Auftragnehmers, die nicht der unmittelbaren Vertragserfüllung dienen, bedarf der Zustimmung des Auftraggebers.

Verfahren, Maschinen, Geräte und Verbrauchsmaterialien Die Ausführung der Arbeiten erfolgt zum Teil in Handarbeit, zum Teil maschinell. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Maschinen, Geräte sowie Reinigungsmittel für die Arbeiten mitzubringen und vorzuhalten. Ebenso hat der AN dafür zu sorgen, dass seinen Mitarbeitern die für die Ausführung der Arbeiten erforderliche Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt wird. Die Maschinen müssen mit dem CE-Zeichen oder vergleichbaren Zertifikaten (z.B. VDE/GS-Zeichen) versehen sein. Die einzusetzenden Geräte müssen modernen, technischen Standard entsprechen.

Der gezielte Einsatz von biologischen Unkrautvernichtungsmitteln ist unter strenger Beachtung der Umweltschutzbestimmungen und Anwendungshinweise des Herstellers auf das unumgänglich notwendige Maß zu beschränken. Die Anwendung von chemischen Pflanzenbehandlungsmitteln (Herbiziden) ist wegen der unerwünschten Nebenwirkungen für sämtliche in diesem Leistungsverzeichnis genannten landschaftsgärtnerischen Pflegearbeiten untersagt. Bei Nichteinhaltung behält sich der AG vor, den Auftrag aufzukündigen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die zum Einsatz kommenden Mittel zu benennen (Vorlage der Sicherheitsdatenblätter) und auf Aufforderung zusätzlich eine Inhaltsstoffangabe abzugeben. Er verpflichtet sich zur unentgeltlichen Abgabe von Proben der von ihm verwandten Mittel zwecks Prüfung durch eine vom Auftraggeber zu bestimmende Stelle. Der Auftragnehmer trägt die Kosten der Prüfung, wenn diese ergibt, dass die von ihm verwendeten Mittel nicht den Vertragsbestimmungen entsprechen und/oder auf Grund gesetzlicher Vorschriften verboten sind. Schadensersatzansprüche des Auftraggebers bleiben vorbehalten.

## Personal- und Verwaltungsvorschriften

Für die qualifizierte Erbringung der Leistung hat der Auftragnehmer nur Personal einzusetzen, welches für die auszuführende Tätigkeit Kenntnisse und Fertigkeiten besitzt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, nur zuverlässiges und geeignetes Personal zu beschäftigen. Arbeitskräfte, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, sind auf Verlangen des Auftraggebers



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

abzulösen. Der Auftraggeber ist berechtigt, das Personal auf Zuverlässigkeit und Eignung zu prüfen und die Vorlage von polizeilichen Führungszeugnissen zu verlangen.  
 Das vom Auftragnehmer zur Einsetzung geplante Personal ist dem Auftraggeber grundsätzlich zwei Wochen vor, spätestens jedoch mit Aufnahme der Arbeiten schriftlich mitzuteilen, um dem Auftraggeber die Ausübung des Prüfungsrechtes zu ermöglichen.  
 Das eingesetzte Personal müssen immer die gleichen Personen sein. Dieses gilt auch für seine Vertretung. Es sind die vollständigen Personalien anzugeben. Als Personal darf nur der Personenkreis des Auftragnehmers eingesetzt werden, der durch den Auftraggeber im Rahmen der Wahrung des Dienstgeheimnisses besonders verpflichtet und vorher überprüft wurde.  
 Der Auftragnehmer hat durch organisatorische Maßnahmen sicherzustellen, dass durch Personalausfälle infolge Krankheit, Urlaub usw., die Leistungserbringung nicht beeinträchtigt werden. Ausländische Arbeitskräfte dürfen vom Auftragnehmer nur beschäftigt werden, sofern sie gültige Arbeitspapiere besitzen. Mängel und Schäden an Außenanlagen und baulichen Anlagen sind der gebäudeverwaltenden Stelle unverzüglich mitzuteilen. Soweit diese Mängel und Schäden eine Gefährdung von Personen darstellen, darf die Tätigkeit nicht vor Abstellung der festgestellten Beanstandungen ausgeführt werden. Die Haftung des Auftraggebers wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht bleibt unberührt. Die Leistungen sind so durchzuführen, dass der Dienstbetrieb möglichst ungestört bleibt.

Beschäftigung versicherungspflichtiger Arbeitskräfte  
 Der Auftragnehmer verpflichtet sich, zuverlässiges Personal einzusetzen und die jeweils gesetzliche Lohnuntergrenzen sowie sonstige Lohn- und Gehaltsregelungen auf gesetzlicher Basis zu beachten. Auf Verlangen des Auftraggebers hat der Auftragnehmer Abrechnungslisten der beschäftigten Arbeitnehmer vorzulegen, aus denen sich die tarifliche bzw. gesetzesgemäße Zahlung ergibt.

Objektbesichtigung  
 Eine Objektbesichtigung kann vor Angebotsabgabe in Absprache mit dem zuständigen Objektbetreuer (Anlage 1) vorgenommen werden.

01 **Außenanlagenpflege**

Vorbemerkung zur Grün- und Außenanlagenpflege

Das Staatliche Bau- und Liegenschaftsamt Rostock schreibt für die Stadt Rostock die Pflege der Grün- und Außenanlage einschließlich Verkehrsflächen für 4 Liegenschaften mit einer zu pflegenden Fläche von 32.900,83 m² aus.

Die Außenanlagenpflege umfasst die gesamte Pflege und Instandhaltung der sich im Eigentum des Landes M-V befindlichen Grundstücke und angrenzenden Straßen und Gehwege. Es handelt sich dabei vor allem um die Pflege von Rasen- und Wiesenflächen, von Pflanzflächen unterschiedlicher Ausprägung sowie um Gehölzschnittarbeiten. Art und Umfang der einzelnen Maßnahmen sind den Anlagen und dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Die Pflegearbeiten an der Vegetation sind im Sinne der Entwicklungs- und Unterhaltungspflege von Vegetationsflächen nach DIN 18919, der ZTV- Baumpflege und des Fachberichtes der FLL zur Pflege von Jungbäumen und Sträuchern in der jeweils gültigen Fassung auszuführen.

Sofern in den Leistungspositionen Vorgänge nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemeinen anerkannten Regeln der Technik, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB-Teil C als beschrieben. Die Pflege hat unter fachlicher Leitung zu erfolgen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Das Pflegepersonal muss über die Einzelleistung in Kenntnis gesetzt werden und ist entsprechend einzuweisen. Die Pflegeeingriffe im Sinne von Erziehungsmaßnahmen sind für das Gestaltungs- und Funktionsbild unter Berücksichtigung der Lebenszyklen durchzuführen. Bei Ausführung der Pflegeleistungen ist auf Krankheits-, Schädlingsbefall und Wildverbiss zu achten. Werden bei Durchführung der Pflegemaßnahmen Schäden sichtbar oder verursacht, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich unter Angabe von Symptomen, Art und Umfang des Schadens bekanntzugeben. Das Schneiden der Hecken und Bäume darf nicht in den gesetzlich festgelegten Schonzeiten für Brüter erfolgen. Ausnahmegenehmigungen sind vom AN bei den zuständigen Naturschutzämtern einzuholen.

Die Gehweg- und Straßenreinigung, hat zu den in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Rostock benannten Intervallen zu erfolgen. Der Ausführungszeitraum für die Pflege der Außenanlagen erstreckt sich über das gesamte Kalenderjahr und wird nur durch den Winterdienst unterbrochen. Der Ausführungszeitraum für die Pflege der Grün- und Außenanlagen ist vom 01. April bis 30. November.

Die nachfolgend aufgeführten Mengen in den Positionen beziehen sich auf die tatsächlichen Flächen. Der anbietende Einheitspreis ist ein Jahrespreis. Eine Übersicht der Außenanlagenpflege kann den beigefügten Lageplänen entnommen werden.

#### Definition der Leistungsarten

##### 1. Rasenflächenpflege

Die Mähseason beginnt im März/April je nach Witterung und endet im Oktober/November. In den Sommermonaten ist darauf zu achten, dass bei länger anhaltender Trockenheit der Rasen nicht unter 6 cm zurückgeschnitten wird. Beim letzten Schnitt ist der Rasen kurz zu schneiden, damit keine Feuchtigkeitflecken entstehen, die Rasenkrankheiten hervorrufen. Angrenzende Wege sind nach dem Mähen vom Schnittgut zu säubern. Ränder, Rasenkanten, angrenzende Einfriedungen (z. B. Zäune) und Zwischenräume bei den Pflanzungen etc., die mit dem eingesetzten Rasenmäher nicht ausreichend erreicht werden, sind mittels Motortrimmer, Freischneider bzw. Motorsense in der genannten Anzahl der Arbeitsgänge zu mähen.

##### 1.1 Gebrauchsrasen

Mähen der Rasenflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive Rasenkehren, Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor gesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

##### 1.2 Wildrasen

Mähen der Rasenflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen), Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist liegenzulassen.

##### 1.3 Wiesenmäh

Einmaliges Mähen der Blühwiesen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen), Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist liegenzulassen und nach Entsamung fachgerecht zu beräumen und einschließlich aller zuvor gesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

##### 1.4 Rasengittersteine

Mähen der Rasengittersteinflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive vorherigem Säubern der Flächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor abgesetzten organischen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

#### 1.5 Stahlgitterflächen

Mähen der Stahlgitterflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive vorherigem Säubern der Flächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor abgesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

#### 1.6 Laubentfernung

Zusätzliches, auch unabhängig vom Mähen durchzuführendes, Entfernen von Laub auf den o. g. Flächen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen.

#### 1.7 Säubern von Unrat und Abfällen

Zusätzliches, auch unabhängig vom Mähen durchzuführendes, Säubern der o. g. Flächen von Unrat und Abfällen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen. Das Laubentfernen inkl. fachgerechtem Entsorgen ist je nach Erfordernis der Liegenschaft (siehe Leistungsblätter) ebenfalls Bestandteil dieser Leistung.

### 2. Verkehrsflächenpflege

Zu den Verkehrsflächen zählen Straßen, Wege, Plätze inkl. Bordsteine, Bodeneinläufe, Trauf-/Tropf-streifen und sonstige begehbare Flächen (Kies- u. Schotterflächen), befestigte Außenanlagen, Terrassen, Treppen und Parkflächen.

#### 2.1 Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs

Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs sind ohne chemische Hilfsmittel von den o. g. Flächen zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 2.2 Kehren

inkl. Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat, Abfällen und Sand. Manuelles oder maschinelles Kehren oder Kehrsaugen zur Beseitigung von Laub, Schmutz, Kehrlicht, Sand/Schlamm und sonstigem Unrat. Dabei sind zuvor Zigarettenkippen, Kaugummis und lose aufliegender Grobschmutz/Unrat (z. B. Papier, Glas, Kunststoff) zu entfernen bzw. einzusammeln. Das Laub und der genannte Grobschmutz/Unrat, Sand etc. sind anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 2.3 Laubentfernung

Zusätzliches, auch unabhängig von den o.g. Leistungen durchzuführendes, Entfernen von Laub auf den genannten Flächen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen.

#### 2.4 Gitternetze / Lichtschächte

Fremdbewuchs, Wildkraut Graswuchs, Laub und Unrat sind ohne chemische Hilfsmittel aus den Schächten zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

### 3. Pflanzflächenpflege

Zu den Pflanzflächen zählen Beete, Rabatten, Bodendecker und alle sonstigen in den jeweiligen Leistungsblättern als solche gekennzeichneten Flächen. Bei Schnittmaßnahmen sind generell die artbedingten Besonderheiten und die natürlichen Wuchsformen der einzelnen Pflanzen zu beachten.

Auf die Verwendung von chemischen Spritzmitteln ist grundsätzlich zu verzichten.

Bei den Säuberungs- und Lockerungsarbeiten ist darauf zu achten, dass nach Abschluss der Maßnahmen der umlaufende Randbereich zu den Verkehrsflächen in einer Breite von bis zu zwei Metern rundum zu säubern ist und keine Reste (Sand, Unkraut, Abfall usw.) außerhalb der Pflanzflächen verbleiben.

#### 3.1 Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen

Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs Abgeblühte bzw. abgestorbene Pflanzenteile sind in den genannten zeitlichen Abständen zu beseitigen, dabei sind vor allem trockene und beschädigte Pflanzenteile glatt abzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerkes und der vorhandenen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Bodendecker gründlich zu lockern. Lockerungstiefe: 2 - 4 cm.

Unerwünschter Aufwuchs, Laub, sonstiger Fremdbewuchs und größere Steine (Durchmesser > 5 cm) sind zu entfernen. Wildkräuter sind tiefgründig auszustechen. Die entfernten Pflanzenteile, Wildkräuter, Steine und sonstiger Fremdbewuchs sind anschließend fach-gerecht zu entsorgen.

### 3.2 Säubern von Unrat und Abfällen

Verbunden mit dem Beseitigen von abgeblühten bzw. abgestorbenen Pflanzenteilen und der Boden-lockerng der Pflanzflächen sind diese von allen sonstigen pflanzenschädigenden Stoffen und Abfällen (z. B. Papier, Glas, Kunststoff) zu säubern. Der gesammelte Unrat und Abfall ist anschließend fach-gerecht zu entsorgen.

### 3.3 Mulchen

Das Mulchen der Pflanzflächen ist nach den in den jeweiligen Leistungsblättern angegebenen zeit-lichen Abständen und entsprechend der Besonderheiten der jeweiligen Pflanzen durchzuführen. Die Mulchstoffe müssen der DIN 18916 entsprechen.

### 4. Gehölzpflege

Zu den Gehölzen zählen Sträucher, Hecken und Bäume. Die Schnittmaßnahmen sind jeweils nur außerhalb der Brut- und Blütezeit durchzuführen. Die Schnittbesonderheiten der einzelnen Gehölze sind zu beachten.

#### 4.1 Gehölzschnitt Sträucher und Bodendecker

Die Strauchgehölze der verschiedenen Größenklassen und Bodendecker sind im Herbst (letzter Pflegegang) zu verjüngen, auszulichten und fachgerecht zu schneiden. Das Verjüngen und Auslichten hat so zu erfolgen, dass die natürliche Wuchsform der Pflanzen erhalten bleibt bzw. bald wieder erreicht wird. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile sind zu entfernen. Überhänge, auch im Wegbereich, sind zurückzuschneiden. Rosensträucher sind im Frühjahr fachgerecht zurück-zuschneiden. Sämtliches Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 4.2 Gehölzschnitt - Hecken

Die Heckenpflanzen der verschiedenen Größenklassen sind in Höhe und Breite zurückzuschneiden. Dabei sind alle Triebe anzuschneiden, damit sich die Pflanzen in ihren Ästen gut verzweigen können. Alte Gehölze, die schon teilweise ausgekahlt sind, können stark zurückgeschnitten werden. Sämtliches Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 4.3 Baumschnitt

Die Bäume sind in ihrer Grundform zu belassen. Herabhängende Äste und Zweige im Gehwegbereich sind bis auf 2,50 Meter Höhe zurückzuschneiden. Das Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

01.01 **20076 LALLF M-V Haus 1 - 4**

#### 01.01.0010 **Rasen mähen**

Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln

gesamte Rasenfläche beträgt: 5.809,04 m<sup>2</sup>  
Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen

Flächenkennung gemäß Plan:

R1 Rasen bei Haus 1 1121,41 m<sup>2</sup>  
R2 Rasen bei Haus 2 428,06 m<sup>2</sup>  
R3 Rasen um Haus 2 55,18 m<sup>2</sup>  
R4 Rasen um Haus 3 96,14 m<sup>2</sup>  
R5 Rasen vor Haus 3 243,64 m<sup>2</sup>  
R6 Rasen hinter Haus 3 467,38 m<sup>2</sup>

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		R7 Rasen hinter Haus 3 330,02 m <sup>2</sup> R8 Rasen Rondell 216,94 m <sup>2</sup> R9 Rasen beim Rondell 143,88 m <sup>2</sup> R10 Rasen bei Haus 4 143,03 m <sup>2</sup> R11 Rasen bei Haus 4 80,99 m <sup>2</sup> R12 Rasen vor Haus 4 228,27 m <sup>2</sup> R13 Rasen vor Haus 4 195,34 m <sup>2</sup> R14 Rasen hinter Haus 4 1912,06 m <sup>2</sup> R15 Rasen Hauptzufahrt 146,70 m <sup>2</sup>		
01.01.0020	7,000	Stk		
		<b>Rasenkanten</b> Rasenkanten am Übergang zu Pflanzflächen abstechen, Grassoden mit Wurzelwerk aufnehmen und fachgerecht entsorgen  gesamte Rasenkanten betragen: 540,00 lfm Rhythmus: 2 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: bei alle Rasenflächen von R1 bis R15		
01.01.0030	2,000	Stk		
		<b>Blühwiesen mähen</b> Wiesenmähd von bienenfreundlichen Blühwiesen Mähen, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schritthöhe 3 - 5 cm,  gesamte Blühwiesen beträgt: 563,65 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 x jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: B1 Blühwiese bei Haus 4 456,67 m <sup>2</sup> B2 Blühwiese bei Haus 3 12,40 m <sup>2</sup> B3 Blühwiese bei Haus 3 70,22 m <sup>2</sup> B4 Blühwiese bei Haus 3 24,36 m <sup>2</sup>		
01.01.0040	1,000	Stk		
		<b>Verkehrsflächen pflegen</b> Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung  gesamte Verkehrsflächen beträgt: 6.494,68 m <sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: RG1 Stellplätze vorm Haus 1 252,11 m <sup>2</sup> RG2 Stellplätze zw. Haus 1 und 3 102,13 m <sup>2</sup> RG3 Stellplätze zw. Haus 1 und 3 137,69 m <sup>2</sup> RG4 Stellplätze zw. Haus 1 und 3 278,39 m <sup>2</sup> RG5 Stellplätze bei Haus 3 178,08 m <sup>2</sup> RG6 Stellplatz Rondell 18,38 m <sup>2</sup> RG7 Stellplätze vor Haus 4 220,96 m <sup>2</sup> RG8 Stellplätze vor Haus 4 87,13 m <sup>2</sup> RG9 Stellplätze vor Haus 4 317,34 m <sup>2</sup> RG10 Stellplätze vor Haus 4 147,03 m <sup>2</sup> RG11 Müllplatz Haus 4 9,48 m <sup>2</sup> V1 Fahrbahnen und Zufahrten 3908,95 m <sup>2</sup> V2 Gehwege bei Haus 1 246,22 m <sup>2</sup> V3 Gehwege bei Haus 2 65,52 m <sup>2</sup> V4 Gehwege bei Haus 3 139,94 m <sup>2</sup> V5 Gehwege hinter Haus 3 121,89 m <sup>2</sup> V6 Gehwege bei Haus 4 175,73 m <sup>2</sup> V7 Gehwege hinter Haus 4 87,71 m <sup>2</sup>		
01.01.0050	4,000	Stk		
		<b>Laubentfernung</b> Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung  gesamte Laubflächen beträgt: 4.745,96 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich Saison zum Saisonstart 01.04 und 01.10. - 30.11.		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Fahrbahnen und Zufahrten 3908,95 m<sup>2</sup>                      V2 Gehwege bei Haus 1 246,22 m<sup>2</sup>                      V3 Gehwege bei Haus 2 65,52 m<sup>2</sup>                      V4 Gehwege bei Haus 3 139,94 m<sup>2</sup>                      V5 Gehwege hinter Haus 3 121,89 m<sup>2</sup>                      V6 Gehwege bei Haus 4 175,73 m<sup>2</sup>                      V7 Gehwege hinter Haus 4 87,71 m<sup>2</sup></p>		
01.01.0060	3,000	Stk		
		<p><b>Pflanzflächen pflegen</b>                      Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.</p> <p>gesamte Pflanzflächen beträgt: 1.503,87 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 4 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      P1 Bepflanzung vor Haus 1 126,36 m<sup>2</sup>                      P2 Bepflanzung um Parkplatz Haus 1 206,33 m<sup>2</sup>                      P3 Bepflanzung am Stellplatz RG2 10,49 m<sup>2</sup>                      P4 Bepflanzung am Stellplatz RG3 35,42 m<sup>2</sup>                      P5 Bepflanzung (Gräser) ums Trafo 239,28 m<sup>2</sup>                      P6 Bepflanzung vor Haus 2 26,20 m<sup>2</sup>                      P7 Bepflanzung hinter Haus 3 11,97 m<sup>2</sup>                      P8 Bepflanzung beim Rondell 120,59 m<sup>2</sup>                      P9 Bepflanzung Seiteneingang Haus 4 36,48 m<sup>2</sup>                      P10 Bepflanzung Haus 4 12,69 m<sup>2</sup>                      P11 Bepflanzung bei den Stellplätzen 203,98 m<sup>2</sup>                      P12 Bepflanzung bei den Stellplätzen 210,38 m<sup>2</sup>                      P13 Bepflanzung Eingang Hauptzufahrt 263,70 m<sup>2</sup></p>		
01.01.0070	4,000	Stk		
		<p><b>Pflanzflächen mulchen</b>                      Mulchen der Pflanzenflächen mit Rindenmulch oder Heckselgut, Schichtdicke 10 cm</p> <p>gesamte Pflanzflächen beträgt: 1.503,87 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 1 x jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      P1 Bepflanzung vor Haus 1 126,36 m<sup>2</sup>                      P2 Bepflanzung um Parkplatz Haus 1 206,33 m<sup>2</sup>                      P3 Bepflanzung am Stellplatz RG2 10,49 m<sup>2</sup>                      P4 Bepflanzung am Stellplatz RG3 35,42 m<sup>2</sup>                      P5 Bepflanzung (Gräser) ums Trafo 239,28 m<sup>2</sup>                      P6 Bepflanzung vor Haus 2 26,20 m<sup>2</sup>                      P7 Bepflanzung hinter Haus 3 11,97 m<sup>2</sup>                      P8 Bepflanzung beim Rondell 120,59 m<sup>2</sup>                      P9 Bepflanzung Seiteneingang Haus 4 36,48 m<sup>2</sup>                      P10 Bepflanzung Haus 4 12,69 m<sup>2</sup>                      P11 Bepflanzung bei den Stellplätzen 203,98 m<sup>2</sup>                      P12 Bepflanzung bei den Stellplätzen 210,38 m<sup>2</sup>                      P13 Bepflanzung Eingang Hauptzufahrt 263,70 m<sup>2</sup></p>		
01.01.0080	1,000	Stk		
		<p><b>Gehölzschnitt, Sträucher bis 2 m</b>                      Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse bis 2 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt, Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.</p> <p>gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 250,33 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 1 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      H8 Sträucher bei Haus 4 16,33 m<sup>2</sup>                      H9 Sträucher bei Haus 4 4,00 m<sup>2</sup>                      H10 teilweise Weinranken am Zaun 230,00 m<sup>2</sup></p>		
	1,000	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.0090		<b>Gehölzschnitt, Sträucher 2 - 4 m</b> Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse 2 - 4 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 103,57 m² Rhythmus: 1 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: H1 Sträucher auf Rasen R1 40,00 m² H2 Flieder beim Trafo 4,00 m² H3 Sträucher hinter Haus 3 2,00 m² H4 Sträucher auf Rasen R8 8,00 m² H5 Sträucher neben der Garage 4,00 m² H6 Sträucher bei Haus 4 29,44 m² H7 Sträucher bei Haus 4 16,13 m²		
01.01.0100	1,000	Stk		
		<b>Heckenschnitt bis 2 m</b> Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Buchen-Hecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Heckenfläche beträgt: 55,79 lfm Rhythmus: 1 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit  Flächenkennung gemäß Plan: H11 Buchenhecke hinter Haus 4 55,79 lfm		
01.01.0110	1,000	Stk		
		<b>Reinigung Regenabläufe</b> Regenabläufe reinigen Rinnen vom Schmutz und Laub entfernen, damit ein ordentlicher Abfluss des Regenwassers gewährleistet ist  gesamte Rinnenfläche beträgt: 24 Stück je 1 m Rhythmus: 4 x jährlich, besonders in der Laubzeit  Flächenkennung gemäß Plan: A Standard mit A im Plan gekennzeichnet 24Stück		
	4,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02	20077	LALLF M-V Haus 6		
01.02.0010		<p><b>Rasen mähen</b>                      Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln</p> <p>gesamte Rasenfläche beträgt: 948,55 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      R1 Rasen vorm Gelände 284,91 m<sup>2</sup>                      R2 Rasenfläche groß 460,56 m<sup>2</sup>                      R3 Rasen Haupteingang 153,94 m<sup>2</sup>                      R4 Rasen Parkfläche 49,14 m<sup>2</sup></p>		
01.02.0020	8,000	Stk <b>Rasengittersteine mähen</b> Mähen Rasengittersteine, Schnittgut beräumen und fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm		
01.02.0030	3,000	Stk <b>Verkehrsflächen pflegen</b> Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung		
01.02.0040	4,000	Stk <b>Laubentfernung</b> Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung		
01.02.0050	3,000	Stk <b>Gehölzschnitt, Sträucher bis 2 m</b> Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse bis 2 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt, Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.		



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		H4 Sträucher Zufahrt 64,34 m <sup>2</sup> H9 Sträucher am Haupteingang 38,89 m <sup>2</sup>		
01.02.0060	1,000	Stk <b>Gehölzschnitt, Sträucher 2 - 4 m</b> Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse 2 - 4 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 78,16 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: H6 Sträucher hinten am Grundstück 78,16 m <sup>2</sup>	_____	_____
01.02.0070	1,000	Stk <b>Heckenschnitt bis 2 m</b> Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Buchen-Hecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen. Efeuranken am Gebäude runterscheiden und fachgerecht entsorgen.  gesamte Heckenfläche beträgt: 189,51 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit  Flächenkennung gemäß Plan: H3 Hecke zw. R1 und R2 66,38 m <sup>2</sup> H5 Hecke ums Gebäude mit Efeu / Wein 48,79 m <sup>2</sup> H7 Hecke Parkplatz 37,91 m <sup>2</sup> H8 Hecke hinter der Parkfläche 26,43 m <sup>2</sup> H10 Hecke zw. den Garagen 10,00 m <sup>2</sup>	_____	_____
01.02.0080	1,000	Stk <b>Heckenschnitt bis 2 m Verkehrsschnitt</b> Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Buchen-Hecke in Breite (Verkehrsschnitt) angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Heckenfläche beträgt: 75,22 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit  Flächenkennung gemäß Plan: H5 Hecke ums Gebäude mit Efeu / Wein 48,79 m <sup>2</sup> H8 Hecke hinter der Parkfläche 26,43 m <sup>2</sup>	_____	_____
	2,000	Stk	_____	_____

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03	20080	LUFA		
01.03.0010		<b>Rasen mähen</b> Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln  gesamte Rasenfläche beträgt: 4.339,27 m <sup>2</sup> Rhythmus: alle 2 - 3 Monate  Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasenfläche bei der Einfahrt 4.339,27 m <sup>2</sup>		
01.03.0020	3,000	Stk		
		<b>Gehölzschnitt, Sträucher 2 - 4 m</b> Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse 2 - 4 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 1.138,95 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: H1 Sträucher um die Rasenfläche 1.138,95 m <sup>2</sup>		
	1,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.04	20081	LALLF (ehem. OKI)		
01.04.0010		<p><b>Rasen mähen</b></p> <p>Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln</p> <p>gesamte Rasenfläche beträgt: 5.047,61 m<sup>2</sup> Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasen hinter Trafohaus 98,03 m<sup>2</sup> R2 Rasen hinter Haus 4 892,87 m<sup>2</sup> R3 Rasen vor Haus 4 187,16 m<sup>2</sup> R4 Rasen hinter Haus 5 131,26 m<sup>2</sup> R5 Rasen hinter Haus 7 237,03 m<sup>2</sup> R6 Rasen in der Mitte 2.038,97 m<sup>2</sup> R7 Rasen vor Haus 2 159,51 m<sup>2</sup> R8 Rasen an der Seite bei Haus 2 204,48 m<sup>2</sup> R9 Rasen bei Haus 1 36,97 m<sup>2</sup> R10 Rasen bei Haus 1 24,11 m<sup>2</sup> R11 Rasen bei Haus 1 30,20 m<sup>2</sup> R12 Rasen vor Haus 1 1.007,02 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0020	7,000	Stk		
		<p><b>Rasengittersteine mähen</b></p> <p>Mähen Rasengittersteine, Schnittgut beräumen und fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm</p> <p>gesamte Rasengitterfläche beträgt: 114,86 m<sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: RG1 Rasengitter Seite Haus 1 114,86 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0030	3,000	Stk		
		<p><b>Blühwiesen mähen</b></p> <p>Wiesenmäh von bienenfreundlichen Blühwiesen Mähen, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnitthöhe 3 - 5 cm,</p> <p>gesamte Blühwiesen betragen: 214,66 m<sup>2</sup> Rhythmus: 1 x jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: B1 Blühwiese hinter Haus 4 214,66 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0040	1,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen pflegen</b></p> <p>Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 2.476,13 m<sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan: V1 Zufahrt zu Haus 4 391,01 m<sup>2</sup> V2 Wege hinter Haus 5 705,58 m<sup>2</sup> V3 Zufahrt um die große Rasenfläche 1.013,81 m<sup>2</sup> V4 Fußweg zum Haus 1 85,28 m<sup>2</sup> V5 öffentlicher Verkehrsweg 280,45 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0050	4,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen kehren</b></p> <p>Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen aufnehmen und fachgerecht entsorgen</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 365,73 m<sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich</p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		<p>Flächenkennung gemäß Plan:  V4 Fußweg zum Haus 1 85,28 m<sup>2</sup>  V5 öffentlicher Verkehrsweg 280,45 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0060	4,000	Stk		
		<p><b>Laubentfernung</b>  Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Laubflächen beträgt: 280,45 m<sup>2</sup>  Rhythmus: 2 mal jährlich  Saison 01.10. - 30.11.</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:  V5 öffentlicher Verkehrsweg 280,45 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0070	2,000	Stk		
		<p><b>Gehölzschnitt, Sträucher bis 2 m</b>  Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse bis 2 m  Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt, Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen.  Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.</p> <p>gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 1.420,05 m<sup>2</sup>  Rhythmus: 1 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:  H1 Sträucher neben den Trafo 16,95 m<sup>2</sup>  H3 Sträucher hinter Haus 5 9,70 m<sup>2</sup>  H4 Sträucher hinter Haus 5 39,63 m<sup>2</sup>  H6 Sträucher zwischen Gebäude 6 und 8 196,38 m<sup>2</sup>  H10 Sträucher entlang OKI Haus 2 20,08 m<sup>2</sup>  H11 Sträucher entlang OKI Haus 2 35,02 m<sup>2</sup>  H12 Sträucherfläche neben den Wald 998,28 m<sup>2</sup>  H13 Sträucherzaun entlang der Tankstelle 104,01 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0080	1,000	Stk		
		<p><b>Gehölzschnitt, Sträucher 2 - 4 m</b>  Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse 2 - 4 m  Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen.  Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.</p> <p>gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 553,75 m<sup>2</sup>  Rhythmus: 1 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:  H2 Sträucher am OKI 39,13 m<sup>2</sup>  H5 Sträucher hinter Haus 5 93,88 m<sup>2</sup>  H7 Sträucher bei Haus 7 83,56 m<sup>2</sup>  H8 Sträucher auf großer Rasenfläche 224,30 m<sup>2</sup>  H9 Sträucher auf großer Rasenfläche 112,88 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0090	1,000	Stk		
		<p><b>Heckenschnitt bis 2 m</b>  Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m  Brombeer-Hecke in Höhe und Breite angleichen,  Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.</p> <p>gesamte Heckenfläche beträgt: 101,36 m<sup>2</sup>  Rhythmus: 1 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:  H14 Brombeerhecke hinter Haus 4 101,36 m<sup>2</sup></p>		
	1,000	Stk		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

**Zusammenstellung**

01		<b>Außenanlagenpflege</b>		
01.01		20076	LALLF M-V Haus 1 - 4	
01.02		20077	LALLF M-V Haus 6	
01.03		20080	LUFA	
01.04		20081	LALLF (ehem. OKI)	

Summe:

USt 19,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass): \_\_\_\_\_

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

## Allgemeine Bestimmungen und Leistungen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die zu erbringenden Leistungen fachgerecht und mit der Verkehrsüblichen Sorgfalt auszuführen. Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Leistungen sind selbstständig zu erbringen.

Soweit der allgemeine Leistungsumfang des Auftragnehmers eine Mehrleistung gegenüber dem festgelegten Umfang vorsieht, gilt der allgemeine Leistungsumfang. Mehrkosten entstehen dadurch nicht. Zum allgemeinen Leistungsumfang des Auftragnehmers gehört die Absicherung der Teilnahme seines Personals an Arbeitsbesprechungen und Einweisungen die vom Auftraggeber nach vorheriger terminlicher Abstimmung durchgeführt werden.

Leistungsorte sind die in der Anlage 1 dargestellten Liegenschaften.

## Nutzung von Einrichtungen, Material und Energie des Auftraggebers

Dem Auftragnehmer werden keine Abstellräume für Maschinen, Werkzeuge und Geräte zur Verfügung gestellt. Er übernimmt keine Haftung für Schäden und Verluste an vom Auftragnehmer oder seinen Arbeitskräften eingebrachten Sachen. Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber von derartigen Ansprüchen freizuhalten. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit des Auftraggebers oder seiner Erfüllungsgehilfen.

Das zur Durchführung der Arbeiten notwendige Wasser und die elektrische Energie werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Es ist auf sparsamen Verbrauch zu achten. Der Anschluss von Maschinen und Geräten des Auftragnehmers, die nicht der unmittelbaren Vertragserfüllung dienen, bedarf der Zustimmung des Auftraggebers.

Verfahren, Maschinen, Geräte und Verbrauchsmaterialien Die Ausführung der Arbeiten erfolgt zum Teil in Handarbeit, zum Teil maschinell. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Maschinen, Geräte sowie Reinigungsmittel für die Arbeiten mitzubringen und vorzuhalten. Ebenso hat der AN dafür zu sorgen, dass seinen Mitarbeitern die für die Ausführung der Arbeiten erforderliche Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt wird. Die Maschinen müssen mit dem CE-Zeichen oder vergleichbaren Zertifikaten (z.B. VDE/GS-Zeichen) versehen sein. Die einzusetzenden Geräte müssen modernen, technischen Standard entsprechen.

Der gezielte Einsatz von biologischen Unkrautvernichtungsmitteln ist unter strenger Beachtung der Umweltschutzbestimmungen und Anwendungshinweise des Herstellers auf das unumgänglich notwendige Maß zu beschränken. Die Anwendung von chemischen Pflanzenbehandlungsmitteln (Herbiziden) ist wegen der unerwünschten Nebenwirkungen für sämtliche in diesem Leistungsverzeichnis genannten landschaftsgärtnerischen Pflegearbeiten untersagt. Bei Nichteinhaltung behält sich der AG vor, den Auftrag aufzukündigen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die zum Einsatz kommenden Mittel zu benennen (Vorlage der Sicherheitsdatenblätter) und auf Aufforderung zusätzlich eine Inhaltsstoffangabe abzugeben. Er verpflichtet sich zur unentgeltlichen Abgabe von Proben der von ihm verwandten Mittel zwecks Prüfung durch eine vom Auftraggeber zu bestimmende Stelle. Der Auftragnehmer trägt die Kosten der Prüfung, wenn diese ergibt, dass die von ihm verwendeten Mittel nicht den Vertragsbestimmungen entsprechen und/oder auf Grund gesetzlicher Vorschriften verboten sind. Schadensersatzansprüche des Auftraggebers bleiben vorbehalten.

## Personal- und Verwaltungsvorschriften

Für die qualifizierte Erbringung der Leistung hat der Auftragnehmer nur Personal einzusetzen, welches für die auszuführende Tätigkeit Kenntnisse und Fertigkeiten besitzt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, nur zuverlässiges und geeignetes Personal zu beschäftigen. Arbeitskräfte, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, sind auf Verlangen des Auftraggebers

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

abzulösen. Der Auftraggeber ist berechtigt, das Personal auf Zuverlässigkeit und Eignung zu prüfen und die Vorlage von polizeilichen Führungszeugnissen zu verlangen.  
Das vom Auftragnehmer zur Einsetzung geplante Personal ist dem Auftraggeber grundsätzlich zwei Wochen vor, spätestens jedoch mit Aufnahme der Arbeiten schriftlich mitzuteilen, um dem Auftraggeber die Ausübung des Prüfungsrechtes zu ermöglichen.  
Das eingesetzte Personal müssen immer die gleichen Personen sein. Dieses gilt auch für seine Vertretung. Es sind die vollständigen Personalien anzugeben. Als Personal darf nur der Personenkreis des Auftragnehmers eingesetzt werden, der durch den Auftraggeber im Rahmen der Wahrung des Dienstgeheimnisses besonders verpflichtet und vorher überprüft wurde.  
Der Auftragnehmer hat durch organisatorische Maßnahmen sicherzustellen, dass durch Personalausfälle infolge Krankheit, Urlaub usw., die Leistungserbringung nicht beeinträchtigt werden. Ausländische Arbeitskräfte dürfen vom Auftragnehmer nur beschäftigt werden, sofern sie gültige Arbeitspapiere besitzen. Mängel und Schäden an Außenanlagen und baulichen Anlagen sind der gebäudeverwaltenden Stelle unverzüglich mitzuteilen. Soweit diese Mängel und Schäden eine Gefährdung von Personen darstellen, darf die Tätigkeit nicht vor Abstellung der festgestellten Beanstandungen ausgeführt werden. Die Haftung des Auftraggebers wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht bleibt unberührt. Die Leistungen sind so durchzuführen, dass der Dienstbetrieb möglichst ungestört bleibt.

Beschäftigung versicherungspflichtiger Arbeitskräfte  
Der Auftragnehmer verpflichtet sich, zuverlässiges Personal einzusetzen und die jeweils gesetzliche Lohnuntergrenzen sowie sonstige Lohn- und Gehaltsregelungen auf gesetzlicher Basis zu beachten. Auf Verlangen des Auftraggebers hat der Auftragnehmer Abrechnungslisten der beschäftigten Arbeitnehmer vorzulegen, aus denen sich die tarifliche bzw. gesetzesgemäße Zahlung ergibt.

Objektbesichtigung  
Eine Objektbesichtigung kann vor Angebotsabgabe in Absprache mit dem zuständigen Objektbetreuer (Anlage 1) vorgenommen werden.

01

#### **Außenanlagenpflege**

Vorbemerkung zur Grün- und Außenanlagenpflege

Das Staatliche Bau- und Liegenschaftsamt Rostock schreibt für die Stadt Rostock die Pflege der Grün- und Außenanlage einschließlich Verkehrsflächen für 5 Liegenschaften mit einer zu pflegenden Fläche von 39.247,65 m<sup>2</sup> aus.

Die Außenanlagenpflege umfasst die gesamte Pflege und Instandhaltung der sich im Eigentum des Landes M-V befindlichen Grundstücke und angrenzenden Straßen und Gehwege. Es handelt sich dabei vor allem um die Pflege von Rasen- und Wiesenflächen, von Pflanzflächen unterschiedlicher Ausprägung sowie um Gehölzschnittarbeiten. Art und Umfang der einzelnen Maßnahmen sind den Anlagen und dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Die Pflegearbeiten an der Vegetation sind im Sinne der Entwicklungs- und Unterhaltungspflege von Vegetationsflächen nach DIN 18919, der ZTV- Baumpflege und des Fachberichtes der FLL zur Pflege von Jungbäumen und Sträuchern in der jeweils gültigen Fassung auszuführen.

Sofern in den Leistungspositionen Vorgänge nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemeinen anerkannten Regeln der Technik, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB-Teil C als beschrieben. Die Pflege hat unter fachlicher Leitung zu erfolgen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Das Pflegepersonal muss über die Einzelleistung in Kenntnis gesetzt werden und ist entsprechend einzuweisen. Die Pflegeeingriffe im Sinne von Erziehungsmaßnahmen sind für das Gestaltungs- und Funktionsbild unter Berücksichtigung der Lebenszyklen durchzuführen. Bei Ausführung der Pflegeleistungen ist auf Krankheits-, Schädlingsbefall und Wildverbiss zu achten. Werden bei Durchführung der Pflegemaßnahmen Schäden sichtbar oder verursacht, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich unter Angabe von Symptomen, Art und Umfang des Schadens bekanntzugeben. Das Schneiden der Hecken und Bäume darf nicht in den gesetzlich festgelegten Schonzeiten für Brüter erfolgen. Ausnahmegenehmigungen sind vom AN bei den zuständigen Naturschutzämtern einzuholen.

Die Gehweg- und Straßenreinigung, hat zu den in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Rostock benannten Intervallen zu erfolgen. Der Ausführungszeitraum für die Pflege der Außenanlagen erstreckt sich über das gesamte Kalenderjahr und wird nur durch den Winterdienst unterbrochen. Der Ausführungszeitraum für die Pflege der Grün- und Außenanlagen ist vom 01. April bis 30. November.

Die nachfolgend aufgeführten Mengen in den Positionen beziehen sich auf die tatsächlichen Flächen. Der anbietende Einheitspreis ist ein Jahrespreis. Eine Übersicht der Außenanlagenpflege kann den beigefügten Lageplänen entnommen werden.

#### Definition der Leistungsarten

##### 1. Rasenflächenpflege

Die Mähseason beginnt im März/April je nach Witterung und endet im Oktober/November. In den Sommermonaten ist darauf zu achten, dass bei länger anhaltender Trockenheit der Rasen nicht unter 6 cm zurückgeschnitten wird. Beim letzten Schnitt ist der Rasen kurz zu schneiden, damit keine Feuchtigkeitsflecken entstehen, die Rasenkrankheiten hervorrufen. Angrenzende Wege sind nach dem Mähen vom Schnittgut zu säubern. Ränder, Rasenkanten, angrenzende Einfriedungen (z. B. Zäune) und Zwischenräume bei den Pflanzungen etc., die mit dem eingesetzten Rasenmäher nicht ausreichend erreicht werden, sind mittels Motortrimmer, Freischneider bzw. Motorsense in der genannten Anzahl der Arbeitsgänge zu mähen.

##### 1.1 Gebrauchsrasen

Mähen der Rasenflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive Rasenkehren, Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor gesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

##### 1.2 Wildrasen

Mähen der Rasenflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen), Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist liegenzulassen.

##### 1.3 Wiesenmäh

Einmaliges Mähen der Blühwiesen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen), Kantenschnitt und vorherigem Säubern der Rasenflächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist liegenzulassen und nach Entsamung fachgerecht zu beräumen und einschließlich aller zuvor gesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

##### 1.4 Rasengittersteine

Mähen der Rasengittersteinflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive vorherigem Säubern der Flächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor abgesetzten organischen



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

#### 1.5 Stahlgitterflächen

Mähen der Stahlgitterflächen (in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen) inklusive vorherigem Säubern der Flächen von vorhandenem Unrat, Laub und Abfällen. Das Schnittgut ist zu beräumen und einschließlich aller zuvor abgesammelten organischen und anorganischen Abfälle fachgerecht zu entsorgen.

#### 1.6 Laubentfernung

Zusätzliches, auch unabhängig vom Mähen durchzuführendes, Entfernen von Laub auf den o. g. Flächen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen.

#### 1.7 Säubern von Unrat und Abfällen

Zusätzliches, auch unabhängig vom Mähen durchzuführendes, Säubern der o. g. Flächen von Unrat und Abfällen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen. Das Laubentfernen inkl. fachgerechtem Entsorgen ist je nach Erfordernis der Liegenschaft (siehe Leistungsblätter) ebenfalls Bestandteil dieser Leistung.

#### 2. Verkehrsflächenpflege

Zu den Verkehrsflächen zählen Straßen, Wege, Plätze inkl. Bordsteine, Bodeneinläufe, Trauf-/Tropf-streifen und sonstige begehbare Flächen (Kies- u. Schotterflächen), befestigte Außenanlagen, Terrassen, Treppen und Parkflächen.

##### 2.1 Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs

Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs sind ohne chemische Hilfsmittel von den o. g. Flächen zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

##### 2.2 Kehren

inkl. Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat, Abfällen und Sand. Manuelles oder maschinelles Kehren oder Kehrsaugen zur Beseitigung von Laub, Schmutz, Kehrlicht, Sand/Schlamm und sonstigem Unrat. Dabei sind zuvor Zigarettenkippen, Kaugummis und lose aufliegender Grobschmutz/Unrat (z. B. Papier, Glas, Kunststoff) zu entfernen bzw. einzusammeln. Das Laub und der genannte Grobschmutz/Unrat, Sand etc. sind anschließend fachgerecht zu entsorgen.

##### 2.3 Laubentfernung

Zusätzliches, auch unabhängig von den o.g. Leistungen durchzuführendes, Entfernen von Laub auf den genannten Flächen inklusive anschließendem fachgerechten Entsorgen.

##### 2.4 Gitternetze / Lichtschächte

Fremdbewuchs, Wildkraut Graswuchs, Laub und Unrat sind ohne chemische Hilfsmittel aus den Schächten zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 3. Pflanzflächenpflege

Zu den Pflanzflächen zählen Beete, Rabatten, Bodendecker und alle sonstigen in den jeweiligen Leistungsblättern als solche gekennzeichneten Flächen. Bei Schnittmaßnahmen sind generell die artbedingten Besonderheiten und die natürlichen Wuchsformen der einzelnen Pflanzen zu beachten.

Auf die Verwendung von chemischen Spritzmitteln ist grundsätzlich zu verzichten.

Bei den Säuberungs- und Lockerungsarbeiten ist darauf zu achten, dass nach Abschluss der Maßnahmen der umlaufende Randbereich zu den Verkehrsflächen in einer Breite von bis zu zwei Metern rundum zu säubern ist und keine Reste (Sand, Unkraut, Abfall usw.) außerhalb der Pflanzflächen verbleiben.

##### 3.1 Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen

Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs Abgeblühte bzw. abgestorbene Pflanzenteile sind in den genannten zeitlichen Abständen zu beseitigen, dabei sind vor allem trockene und beschädigte Pflanzenteile glatt abzuschneiden. Die Pflanzflächen sind unter Schonung des Wurzelwerkes und der vorhandenen

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Bodendecker gründlich zu lockern. Lockerungstiefe: 2 - 4 cm.

Unerwünschter Aufwuchs, Laub, sonstiger Fremdbewuchs und größere Steine (Durchmesser > 5 cm) sind zu entfernen. Wildkräuter sind tiefgründig auszustechen. Die entfernten Pflanzenteile, Wildkräuter, Steine und sonstiger Fremdbewuchs sind anschließend fach-gerecht zu entsorgen.

### 3.2 Säubern von Unrat und Abfällen

Verbunden mit dem Beseitigen von abgeblühten bzw. abgestorbenen Pflanzenteilen und der Boden-lockerng der Pflanzflächen sind diese von allen sonstigen pflanzenschädigenden Stoffen und Abfällen (z. B. Papier, Glas, Kunststoff) zu säubern. Der gesammelte Unrat und Abfall ist anschließend fach-gerecht zu entsorgen.

### 3.3 Mulchen

Das Mulchen der Pflanzflächen ist nach den in den jeweiligen Leistungsblättern angegebenen zeit-lichen Abständen und entsprechend der Besonderheiten der jeweiligen Pflanzen durchzuführen. Die Mulchstoffe müssen der DIN 18916 entsprechen.

### 4. Gehölzpflege

Zu den Gehölzen zählen Sträucher, Hecken und Bäume. Die Schnittmaßnahmen sind jeweils nur außerhalb der Brut- und Blütezeit durchzuführen. Die Schnittbesonderheiten der einzelnen Gehölze sind zu beachten.

#### 4.1 Gehölzschnitt Sträucher und Bodendecker

Die Strauchgehölze der verschiedenen Größenklassen und Bodendecker sind im Herbst (letzter Pflegegang) zu verjüngen, auszulichten und fachgerecht zu schneiden. Das Verjüngen und Auslichten hat so zu erfolgen, dass die natürliche Wuchsform der Pflanzen erhalten bleibt bzw. bald wieder erreicht wird. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile sind zu entfernen. Überhänge, auch im Wegbereich, sind zurückzuschneiden. Rosensträucher sind im Frühjahr fachgerecht zurück-zuschneiden. Sämtliches Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 4.2 Gehölzschnitt - Hecken

Die Heckenpflanzen der verschiedenen Größenklassen sind in Höhe und Breite zurückzuschneiden. Dabei sind alle Triebe anzuschneiden, damit sich die Pflanzen in ihren Ästen gut verzweigen können. Alte Gehölze, die schon teilweise ausgekahlt sind, können stark zurückgeschnitten werden. Sämtliches Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

#### 4.3 Baumschnitt

Die Bäume sind in ihrer Grundform zu belassen. Herabhängende Äste und Zweige im Gehwegbereich sind bis auf 2,50 Meter Höhe zurückzuschneiden. Das Schnittgut ist zu entfernen und anschließend fachgerecht zu entsorgen.

01.01 **20013 Polizeirevier Lichtenhagen**

01.01.0010 **Rasen mähen**

Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln

gesamte Rasenfläche beträgt: 197,99 m<sup>2</sup>  
Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen

Flächenkennung gemäß Plan:  
R1 Rasen am Gebäude hinten 43,70 m<sup>2</sup>  
R2 Rasen bei den Parkflächen 88,06 m<sup>2</sup>  
R3 Rasen bei der Zufahrt 66,23 m<sup>2</sup>

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.0020	7,000	Stk		
<p><b>Verkehrsflächen kehren</b>                      Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen aufnehmen und fachgerecht entsorgen</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 1.513,76 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 4 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 öffentlicher Gehweg + Parkplätze 284,41 m<sup>2</sup>                      V2 Zufahrt Garage 181,80 m<sup>2</sup>                      V3 Gehweg Eingang 117,17 m<sup>2</sup>                      V4 Parkfläche 604,25 m<sup>2</sup>                      V5 Zufahrtsstraße 326,13 m<sup>2</sup></p>				
01.01.0030	4,000	Stk		
<p><b>Verkehrsflächen Traufsteine</b>                      Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung bei den Traufsteinen ums Gebäude.</p> <p>gesamte Trauffläche beträgt: 22,78 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      T Traufsteifen ums Gebäude 22,78 m<sup>2</sup></p>				
01.01.0040	2,000	Stk		
<p><b>Laubentfernung</b>                      Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Laubflächen beträgt: 1.513,76 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich                      Saison 01.10. - 30.11.</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 öffentlicher Gehweg + Parkplätze 284,41 m<sup>2</sup>                      V2 Zufahrt Garage 181,80 m<sup>2</sup>                      V3 Gehweg Eingang 117,17 m<sup>2</sup>                      V4 Parkfläche 604,25 m<sup>2</sup>                      V5 Zufahrtsstraße 326,13 m<sup>2</sup></p>				
01.01.0050	2,000	Stk		
<p><b>Pflanzflächen pflegen</b>                      Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.</p> <p>gesamte Pflanzflächen beträgt: 115,13 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 4 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      P1 Bepflanzung Seite 15,88 m<sup>2</sup>                      P2 Bepflanzung Eingang 11,78 m<sup>2</sup>                      P3 Bepflanzung Eingang 21,30 m<sup>2</sup>                      P4 Bepflanzung Eingang 49,23 m<sup>2</sup>                      P5 Bepflanzung Eingang 16,94 m<sup>2</sup></p>				
	7,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02	<b>20049 Behördenzentrum Möllner Str.</b>			
01.02.0010		<b>Rasen mähen</b>		
		Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln		
		gesamte Rasenfläche beträgt: 4.824,29 m <sup>2</sup> Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen		
		Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasen beim Bunker 56,77 m <sup>2</sup> R3 Rasen bei der Zufahrt 121,66 m <sup>2</sup> R4 Rasen bei der Garage 26,38 m <sup>2</sup> R5 Rasen Innenhof 631,41 m <sup>2</sup> R6 Rasern bei Haus A 820,56 m <sup>2</sup> R7 Rasen hinter der Parkfläche 158,48 m <sup>2</sup> R8 Rasen bei der Parkfläche 182,22 m <sup>2</sup> R9 Rasen Gehweg Haus A 314,20 m <sup>2</sup> R10 Rasen vorne Zufahrt 44,19 m <sup>2</sup> R11 Rasen Behindertenstellplatz 406,92 m <sup>2</sup> R12 Rasenfläche Parkplatz 243,53 m <sup>2</sup> R13 Rasenfläche Parkplatz 294,10 m <sup>2</sup> R14 Rasen vor Haus A 349,83 m <sup>2</sup> R15 Rasen vor Haus C 189,19 m <sup>2</sup> R16 Rasen vorm Bunker 337,59 m <sup>2</sup> R17 Rasen an der Hauptstraße 485,38 m <sup>2</sup> R18 Rasen bei der Parkfläche 161,78 m <sup>2</sup>		
	7,000	Stk		
01.02.0020		<b>Rasengittersteine mähen</b>		
		Mähen Rasengittersteine, Schnittgut beräumen und fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm		
		gesamte Rasengitterfläche beträgt: 718,84 m <sup>2</sup> Rhythmus: 3 mal jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: RG1 Rasengitter Innenhof 592,00 m <sup>2</sup> RG2 Rasengitter vor Haus A 126,84 m <sup>2</sup>		
	3,000	Stk		
01.02.0030		<b>Rasen säubern</b>		
		Säubern der Rasenfläche von Unrat und Abfällen mit fachgerechte Entsorgung		
		gesamte Rasenfläche beträgt: 4.824,29 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: R1 Rasen beim Bunker 56,77 m <sup>2</sup> R3 Rasen bei der Zufahrt 121,66 m <sup>2</sup> R4 Rasen bei der Garage 26,38 m <sup>2</sup> R5 Rasen Innenhof 631,41 m <sup>2</sup> R6 Rasern bei Haus A 820,56 m <sup>2</sup> R7 Rasen hinter der Parkfläche 158,48 m <sup>2</sup> R8 Rasen bei der Parkfläche 182,22 m <sup>2</sup> R9 Rasen Gehweg Haus A 314,20 m <sup>2</sup> R10 Rasen vorne Zufahrt 44,19 m <sup>2</sup> R11 Rasen Behindertenstellplatz 406,92 m <sup>2</sup> R12 Rasenfläche Parkplatz 243,53 m <sup>2</sup> R13 Rasenfläche Parkplatz 294,10 m <sup>2</sup> R14 Rasen vor Haus A 349,83 m <sup>2</sup> R15 Rasen vor Haus C 189,19 m <sup>2</sup> R16 Rasen vorm Bunker 337,59 m <sup>2</sup> R17 Rasen an der Hauptstraße 485,38 m <sup>2</sup> R18 Rasen bei der Parkfläche 161,78 m <sup>2</sup>		
	2,000	Stk		
01.02.0040		<b>Blühwiesen mähen</b>		
		Wiesenmähd von bienenfreundlichen Blühwiesen Mähen, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnitthöhe 3 - 5 cm,		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		gesamte Blühwiesen betragen: 175,19 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 x jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: B1 Blühwiese Innenhof 175,19 m <sup>2</sup>		
01.02.0050	1,000	Stk		
		<b>Verkehrsflächen pflegen</b>		
		Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung		
		gesamte Verkehrsflächen beträgt: 8.728,99 m <sup>2</sup> Rhythmus: 4 mal jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: V1 Parkplatzfläche 2.831,30 m <sup>2</sup> V2 Gehweg Haus A 444,08 m <sup>2</sup> V3 Zufahrten im Gebäude 1.195,55 m <sup>2</sup> V4 Gehweg Innenhof 415,84 m <sup>2</sup> V5 Parkfläche und Zufahrt vorne 3.842,22 m <sup>2</sup>		
01.02.0060	4,000	Stk		
		<b>Verkehrsflächen kehren</b>		
		Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von Laub und lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen		
		gesamte Verkehrsflächen beträgt: 8.728,99 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: V1 Parkplatzfläche 2.831,30 m <sup>2</sup> V2 Gehweg Haus A 444,08 m <sup>2</sup> V3 Zufahrten im Gebäude 1.195,55 m <sup>2</sup> V4 Gehweg Innenhof 415,84 m <sup>2</sup> V5 Parkfläche und Zufahrt vorne 3.842,22 m <sup>2</sup>		
01.02.0070	2,000	Stk		
		<b>Verkehrsflächen Traufsteine</b>		
		Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung bei den Traufsteinen ums Gebäude.		
		gesamte Trauffläche beträgt: 76,19 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich		
		Flächenkennung gemäß Plan: T1 Traufstreifen Haus A 50,59 m <sup>2</sup> T2 Traufstreifen Haus B 25,60 m <sup>2</sup>		
01.02.0080	2,000	Stk		
		<b>Laubentfernung</b>		
		Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung		
		gesamte Laubflächen beträgt: 8.728,99 m <sup>2</sup> Rhythmus: 2 mal jährlich Saison 01.10. - 30.11.		
		Flächenkennung gemäß Plan: V1 Parkplatzfläche 2.831,30 m <sup>2</sup> V2 Gehweg Haus A 444,08 m <sup>2</sup> V3 Zufahrten im Gebäude 1.195,55 m <sup>2</sup> V4 Gehweg Innenhof 415,84 m <sup>2</sup> V5 Parkfläche und Zufahrt vorne 3.842,22 m <sup>2</sup>		
01.02.0090	2,000	Stk		
		<b>Reinigung Regenläufe</b>		
		Regenläufe reinigen Rinnen vom Schmutz und Laub entfernen, damit ein ordentlicher Abfluss des Regenwassers gewährleistet ist		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

gesamte Rinnenanzahl beträgt 34 Stück je 1 m  
Rhythmus: 4 x jährlich, besonders in der Laubzeit

Flächenkennung gemäß Plan:  
A Standard mit A im Plan gekennzeichnet 34Stück

01.02.0100

4,000 Stk

**Pflanzflächen pflegen**

Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.

gesamte Pflanzflächen beträgt: 1.037,31 m<sup>2</sup>  
Rhythmus: 3 mal jährlich

Flächenkennung gemäß Plan:  
P1 Bepflanzung Schranke 15,64 m<sup>2</sup>  
P2 Bepflanzung Seite Bunker 184,83 m<sup>2</sup>  
P3 Bepflanzung Seite Bunker 19,47 m<sup>2</sup>  
P4 Bepflanzung bei der Garage 19,84 m<sup>2</sup>  
P5 Bepflanzung großer Parkfläche 65,14 m<sup>2</sup>  
P8 Bepflanzung großer Parkfläche 175,30 m<sup>2</sup>  
P9 Bepflanzung großer Parkfläche 184,64 m<sup>2</sup>  
P10 Bepflanzung großer Parkfläche 93,00 m<sup>2</sup>  
P12 Bepflanzung Innenhof 82,89 m<sup>2</sup>  
P13 Bepflanzung Innenhof 50,45 m<sup>2</sup>  
P14 Bepflanzung Innenhof 35,16 m<sup>2</sup>  
P15 Bepflanzung Haupteingang Haus A 16,36 m<sup>2</sup>  
P16 Bepflanzung Haupteingang Haus A 94,59 m<sup>2</sup>

01.02.0110

3,000 Stk

**Pflanzflächen mulchen**

Mulchen der Pflanzenflächen mit Rindenmulch oder Heckselgut, Schichtdicke 10 cm

gesamte Pflanzflächen beträgt: 1.037,31 m<sup>2</sup>  
Rhythmus: 1 mal jährlich

Flächenkennung gemäß Plan:  
P1 Bepflanzung Schranke 15,64 m<sup>2</sup>  
P2 Bepflanzung Seite Bunker 184,83 m<sup>2</sup>  
P3 Bepflanzung Seite Bunker 19,47 m<sup>2</sup>  
P4 Bepflanzung bei der Garage 19,84 m<sup>2</sup>  
P5 Bepflanzung großer Parkfläche 65,14 m<sup>2</sup>  
P8 Bepflanzung großer Parkfläche 175,30 m<sup>2</sup>  
P9 Bepflanzung großer Parkfläche 184,64 m<sup>2</sup>  
P10 Bepflanzung großer Parkfläche 93,00 m<sup>2</sup>  
P12 Bepflanzung Innenhof 82,89 m<sup>2</sup>  
P13 Bepflanzung Innenhof 50,45 m<sup>2</sup>  
P14 Bepflanzung Innenhof 35,16 m<sup>2</sup>  
P15 Bepflanzung Haupteingang Haus A 16,36 m<sup>2</sup>  
P16 Bepflanzung Haupteingang Haus A 94,59 m<sup>2</sup>

01.02.0120

1,000 Stk

**Gehölzschnitt, Sträucher bis 2 m**

Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse bis 2 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt, Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.

gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 251,59 m<sup>2</sup>  
Rhythmus: 1 mal jährlich

Flächenkennung gemäß Plan:  
H6 Sträucher auf Rasen vorm Bunker 28,00 m<sup>2</sup>  
H7 Sträucher vor Haus A 56,24 m<sup>2</sup>  
H8 Sträucher im Innenhof 89,75 m<sup>2</sup>  
H9 Sträucher im Innenhof 74,03 m<sup>2</sup>  
H11 Busch auf Rasen bei den Parkflächen vorne 3,57 m<sup>2</sup>

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02.0130	1,000	Stk		
<b>Heckenschnitt bis 2 m</b> Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m Hecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Heckenfläche beträgt: 401,78 lfm Rhythmus: 1 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit  Flächenkennung gemäß Plan: H1 Hecke bei der Zufahrt 48,18 lfm H2 Hecke am Parkplatz 68,29 lfm H3 Hecke bei Haus A 83,48 lfm H4 Hecke Behindertenstellplätze 57,39 lfm H5 Hecke Hauptstraße 75,00 lfm H10 Hecke am Parkplatz 56,49 lfm H12 Hecke zw. Haus A und C 12,95 lfm				
	1,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.03	20162	IQ M-V ehem. Juristische Fakultät		
01.03.0010		<p><b>Rasen mähen</b>                      Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln</p> <p>gesamte Rasenfläche beträgt: 9.420,52 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 3 mal Jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      R1 Rasen vor Haus 10 56,78 m<sup>2</sup>                      R2 Rasen links vor Haus 10 2.196,13 m<sup>2</sup>                      R3 Rasen beim Parkplatz 156,89 m<sup>2</sup>                      R4 Rasen beim Haus 10 227,97 m<sup>2</sup>                      R5 Rasen zwischen Haus 10 und 12 1.626,28 m<sup>2</sup>                      R6 Rasen vorm Trafohaus 144,86 m<sup>2</sup>                      R7 Rasen vor Haus 12 465,31 m<sup>2</sup>                      R8 Rasen hinter Haus 12 1.546,30 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0020	7,000	Stk		
		<p><b>Rasengittersteine mähen</b>                      Mähen Rasengittersteine, Schnittgut beräumen und fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm</p> <p>gesamte Rasengitterfläche beträgt: 15,28 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 3 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      RG1 Parkplatz vor Haus 12 15,28 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0030	3,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen kehren</b>                      Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 1.275,44 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Weg Haus 10 425,81 m<sup>2</sup>                      V2 Weg Haus 10 zu Haus 11 123,78 m<sup>2</sup>                      V3 Weg zum Haus 12 437,80 m<sup>2</sup>                      V4 Gehweg an der Hauptstraße 288,05 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0040	2,000	Stk		
		<p><b>Laubentfernung</b>                      Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Laubflächen beträgt: 1.275,44 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich                      Saison 01.10. - 30.11.</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Weg Haus 10 425,81 m<sup>2</sup>                      V2 Weg Haus 10 zu Haus 11 123,78 m<sup>2</sup>                      V3 Weg zum Haus 12 437,80 m<sup>2</sup>                      V4 Gehweg an der Hauptstraße 288,05 m<sup>2</sup></p>		
01.03.0050	2,000	Stk		
		<p><b>Gehölzschnitt, Sträucher bis 2 m</b>                      Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse bis 2 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt, Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.</p> <p>gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 1.342,60 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 1 mal jährlich</p>		



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Flächenkennung gemäß Plan: H1 Sträucher rechts vorm Haus 10 201,53 m <sup>2</sup> H2 Sträucher vor Haus 10 56,72 m <sup>2</sup> H4 Sträucher am Parkplatz 194,77 m <sup>2</sup> H7 Sträucher um Haus 12 191,36 m <sup>2</sup> H10 Sträucher vorm Trafo 175,94 m <sup>2</sup> H11 Sträucher Hauptstraße 522,28 m <sup>2</sup>		
01.03.0060	1,000	Stk		
		<b>Gehölzschnitt, Sträucher 2 - 4 m</b> Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse 2 - 4 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt. Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.  gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 1.423,53 m <sup>2</sup> Rhythmus: 1 mal jährlich  Flächenkennung gemäß Plan: H3 Sträucher links vorm Haus 10 106,91 m <sup>2</sup> H5 Sträucher hinter Haus 10 449,03 m <sup>2</sup> H6 Sträucher ums Trafohaus 194,75 m <sup>2</sup> H8 Sträucher hinter Haus 12 353,36 m <sup>2</sup> H9 Sträucher an der großen Rasenfläche 316,78 m <sup>2</sup>		
	1,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.04	20335	Interims. STALU MM + LS Rostock		
01.04.0000		<p><b>Rasen mähen</b>                      Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln</p> <p>gesamte Rasenfläche beträgt: 1.110,59 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      R1 Rasenfläche beim Parkplatz 15,19 m<sup>2</sup>                      R2 Rasen an der Jägerbäk 100,22 m<sup>2</sup>                      R3 Rasen vorm Hauptgebäude links 21,23 m<sup>2</sup>                      R4 Rasen vorm Hauptgebäude rechts 123,26 m<sup>2</sup>                      R5 Rasen um den Behindertenparkplatz 20,97 m<sup>2</sup>                      R6 Rasenfläche in der Mitte 720,39 m<sup>2</sup>                      R7 Rasenfläche hinter Hauptgebäude 109,33 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0001	7,000	Stk		
		<p><b>Rasengittersteine mähen</b>                      Mähen Rasengittersteine, Schnittgut beräumen und fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm</p> <p>gesamte Rasengitterfläche beträgt: 227,81 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 3 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      RG1 Parkplatzfläche hinterm Haus 227,81 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0010	3,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen pflegen</b>                      Beseitigung von Fremdbewuchs, Wildkraut und Graswuchs ohne biologische oder chemische Hilfsmittel inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 112,45 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 4 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Fußgängereingang hinter Müllplatz 40,58 m<sup>2</sup>                      V2 Eingang hinten 13,38 m<sup>2</sup>                      V3 Raucherplatz 37,08 m<sup>2</sup>                      V5 Fahrradständer 21,41 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0020	4,000	Stk		
		<p><b>Verkehrsflächen kehren</b>                      Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 61,45 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V4 Verbinder Fahrradplatz 61,45 m<sup>2</sup></p>		
01.04.0030	2,000	Stk		
		<p><b>Laubentfernung</b>                      Laubentfernung inkl. fachgerechter Entsorgung</p> <p>gesamte Laubflächen beträgt: 119,94 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich                      Saison 01.10. - 30.11.</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V3 Raucherplatz 37,08 m<sup>2</sup>                      V4 Verbinder Fahrradplatz 61,45 m<sup>2</sup>                      V5 Fahrradständer 21,41 m<sup>2</sup></p>		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.04.0031	2,000	Stk		
<p><b>Reinigung Regenläufe / Lichtschächte</b>                      Gitternetze / Lichtschächte reinigen                      Lichtschächte am Haus von Unrat und Unkraut befreien                      gesamte Rinnenfläche beträgt 21 Stück je 1 m                      Rhythmus: 1 x jährlich, besonders in der Laubzeit                      Flächenkennung gemäß Plan:                      V6 Gitterfangnetzte am Gebäude 21 Stück</p>				
01.04.0040	2,000	Stk		
<p><b>Pflanzflächen pflegen</b>                      Beseitigung von abgeblühten und abgestorbenen Pflanzenteilen sowie Wildkraut und Fremdbewuchs. Fremdbewuchs/Wildkraut ist mit Wurzeln zu entfernen, inkl. fachgerechter Entsorgung der Pflanzenreste. Der Boden ist unter Schonung des Wurzelwerks der Pflanzen zu lockern.                      gesamte Pflanzflächen beträgt: 382,54 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 3 mal jährlich                      Flächenkennung gemäß Plan:                      P1 Bepflanzung hinter Haus links 53,10 m<sup>2</sup>                      P2 Bepflanzung Parkplatz zum Haus 141,52 m<sup>2</sup>                      P3 Bepflanzung am Haupteingang 43,16 m<sup>2</sup>                      P4 Bepflanzung Innenhof 67,63 m<sup>2</sup>                      P5 Efeubepflanzung am Boden 77,13 m<sup>2</sup></p>				
01.04.0060	3,000	Stk		
<p><b>Pflanzflächen mulchen</b>                      Mulchen der Pflanzenflächen mit Rindenmulch oder Heckselgut, Schichtdicke 10 cm                      gesamte Pflanzflächen beträgt: 262,25 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich                      Flächenkennung gemäß Plan:                      P1 Bepflanzung hinter Haus links 53,10 m<sup>2</sup>                      P2 Bepflanzung Parkplatz zum Haus 141,52 m<sup>2</sup>                      P4 Bepflanzung Innenhof 67,63 m<sup>2</sup></p>				
01.04.0070	1,000	Stk		
<p><b>Heckenschnitt bis 2 m</b>                      Heckenschnitt, Größenklasse bis 2 m                      Hecke in Höhe und Breite angleichen, Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.                      gesamte Heckenfläche beträgt: 150,54 lfm                      Rhythmus: 1 x jährlich außerhalb der Brut- und Blütezeit                      Flächenkennung gemäß Plan:                      H1 Hecke vorm Grundstück 46,30 lfm                      H2 Hecke beim Behindertenparkplatz 13,84 lfm                      H3 Hecke Innenhof 52,80 lfm                      H4 Hecke ums Rondell 37,60 lfm</p>				
	1,000	Stk		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.05	28261	Studentenwohnheim		
01.05.0010		<p><b>Rasen mähen</b>                      Mähen inkl. Rasenkehren, Gebrauchsrasen in zusammenhängenden oder kleinteiligen Flächen, inkl. Kantenschnitt, Schnittgut beräumen und umgehend fachgerecht entsorgen, Schnitthöhe 3 - 5 cm, Einebnen von Maulwurfshügeln</p> <p>gesamte Rasenfläche beträgt: 3.759,05 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: alle 3 - 4 Wochen</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      R1 Rasen ums Haus 11 3.759,05 m<sup>2</sup></p>		
01.05.0040	7,000	Stk	_____	_____
		<p><b>Verkehrsflächen kehren</b>                      Kehren von befestigten, versiegelten Flächen, Beseitigung von lose aufliegendem Grobschmutz, Unrat u. Abfällen, Aufnehmen und fachgerecht entsorgen</p> <p>gesamte Verkehrsflächen beträgt: 480,34 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 2 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      V1 Weg Haus 11 264,75 m<sup>2</sup>                      V2 Gehweg Hauptstraße 215,59 m<sup>2</sup></p>		
01.05.0100	2,000	Stk	_____	_____
		<p><b>Gehölzschnitt, Sträucher bis 2 m</b>                      Gehölzschnitt, Sträucher, Größenklasse bis 2 m Auslichtungs- und Verjüngungsschnitt, Abgestorbene, kranke und beschädigte Gehölzteile entfernen. Schnittgut entfernen und fachgerecht entsorgen.</p> <p>gesamte Gehölzer und Sträucher beträgt: 377,18 m<sup>2</sup>                      Rhythmus: 1 mal jährlich</p> <p>Flächenkennung gemäß Plan:                      H1 Sträucher am öffentlichen Gehweg 318,09 m<sup>2</sup>                      H2 Sträucher hinter Haus 11 39,09 m<sup>2</sup>                      H3 Sträucher vor Haus 11 20,00 m<sup>2</sup></p>		
	1,000	Stk	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

**Zusammenstellung**

01		<b>Außenanlagenpflege</b>		
01.01		20013 Polizeirevier Lichtenhagen		
01.02		20049 Behördenzentrum Möllner Str.		
01.03		20162 IQ M-V ehem. Juristische Fakultät		
01.04		20335 Interims. STALU MM + LS Rostock		
01.05		28261 Studentenwohnheim		

Summe:

USt 19,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.